



© René Löffler

Spielzeit 2019/2020

KUL
TUR



**Stadtwerke
Dinslaken**



Ihr Sponsor für Kultur, Sport und Soziales



ermöglichen „Jedem Kind einen Theaterbesuch“

Der erste Theaterbesuch ist ein unvergessliches Erlebnis. Um jedem Kind in Dinslaken diese Erfahrung zu ermöglichen, riefen die Stadtwerke Dinslaken 2010 gemeinsam mit der Burghofbühne und der Stadt Dinslaken „Jedem Kind einen Theaterbesuch“, kurz JeKiT, ins Leben.

Kindergartenkinder verbringen in ihren Gruppen einen Tag auf dem Tenterhof. Nicht nur, um eine Vorstellung zu sehen, die mit spielerischer Phantasie Themen aus der kindlichen Erlebniswelt aufgreift, sondern auch, um einen exklusiven Blick hinter die Kulissen der Theaterwelt zu werfen.

Vom Theater fürs eigene Leben lernen. Das ist einer der Bildungsansätze für Kinder ab drei Jahren, die mit JeKiT verfolgt werden. Längst hat das Dinslakener Projekt für Kindergartenkinder im Kreis Wesel Schule gemacht.

Mirko Schombert, Intendant der Burghofbühne Dinslaken, schätzt das Stadtwerke-Modell als einen wichtigen Pfeiler der theaterpädagogischen Arbeit des Landestheaters.

Kontakt: Burghofbühne Dinslaken

www.stadtwerke-dinslaken.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Theater sei „ein Ort, wo man sich unterhält, ohne mit jemanden zu sprechen“, hat Ron Kritzfeld mal gesagt. Das gilt sicherlich auch für andere Kulturformate, ist aber nur eingeschränkt richtig. Kultur möchte und sollte Menschen miteinander ins Gespräch bringen und - wenn der Vorhang gefallen ist oder das Orchester die Bühne verlassen hat - Diskussionen und Denkanstöße auslösen.

Voller Vorfreude möchte ich Sie zur Spielzeit 2019/2020 einladen, sich aus dem städtischen Programm-Mix den für Sie passenden (Gesprächs-)Stoff herauszusuchen. Alle Angebote finden Sie hier beschrieben: klassisches Schauspiel für Erwachsene und Jugendliche. Märchenhafte, aber auch moderne Inszenierungen für Kinder ab 5 Jahren in der „Kleinen Halle“. Im „Kleinen Studio“ lädt die Figurentheater-Reihe zu zauberhaften Nachmittagen für unsere kleinsten Theaterfans ab 4 Jahren ein. MusikliebhaberInnen kommen bei den Jazz-Konzerten der Jazz-Initiative Dinslaken e.V., klassischen Konzerten für Erwachsene und Kinder (Dinslakener Kinderkonzerte) und bei der Acoustic-Lounge-Reihe auf ihre Kosten. Kabarett- und Kleinkunst-Fans können sich zwischen zwei Reihen entscheiden oder die beliebten Poetry-Slam-Abende - alle im Dachstudio - besuchen. Und wer lieber die eigene Kreativität ausleben möchte, der kann bei den Workshops des Kulturrucksack NRW mitmachen oder sich in der Schul- und Amateurtheaterszene Dinslakens aktiv beteiligen.

Viele von Ihnen sind schon lange begeisterte BesucherInnen, andere werden es nach Lektüre des neuen Spielplanes hoffentlich. Wie auch immer - freuen wir uns gemeinsam auf wunderbare und inspirierende Veranstaltungen in Dinslaken!

Herzlich
Ihre



Christa Jahnke-Horstmann
Erste Beigeordnete und Kulturdezernentin

[Inhalt

Schauspiel	ab Seite 11
Premierenschauspiel	ab Seite 19
Kabarett	ab Seite 25
Kleinkunst unterm Dach	ab Seite 33
Jazz	ab Seite 39
Kleine Halle	ab Seite 43
Kleines Studio	ab Seite 51
Kinderferientage	ab Seite 59
Dinslakener Kinderkonzerte	ab Seite 65
Studiostürmer	ab Seite 70
Kulturrucksack NRW	ab Seite 72
Schul & Amateur Theater	ab Seite 76
Sonstige Veranstaltungen	ab Seite 84

**Änderungen sind nicht geplant,
aber vorbehalten.**

* Abkürzungen im Kalendarium

DKK	Dinslakener Kinderkonzerte
K	Kabarett
KH	Kleine Halle
KifeTa	Kinderferientage
KkuD	Kleinkunst unterm Dach
KRS	Kulturrucksack NRW
KS	Kleines Studio
PS	Premierenschauspiel
S	Schauspiel
SAT	Schul & Amateur Theater
ST	Studiostürmer

Datum	Veranstaltung	Reihe	Seite
Juni			
		*	
14./15.	Der Besuch der alten Dame	SAT	80
16.	Konzert - AG mus. Vereine		88
Juli			
18.	Nähmaschinenworkshop	KRS	73
23. - 27.	Bildschön	KRS	73
29./30./31.	Klangtransformer	KRS	73
31.	Schneewitte & der letzte Fruchtzweig	KiFeTa	60
August			
1. - 15.	Klangtransformer	KRS	73
6. - 9.	Erde, Wasser, Luft	KRS	74
7.	Das Elfenwunder	KiFeTa	61
12. - 16.	Kubanische Cajintos	KRS	74
14.	Froschkönig	KiFeTa	62
19. - 23.	4 Elements	KRS	74
21.	Käpt'n Knall	KiFeTa	63
31.	Handlettering	KRS	74
September			
6.	Poetry Slam		90
8.	Konzert - AG mus. Vereine		88
13.	Die Räuber	PS	20
14.	Michael Feindler	KkuD	34
15.	Schneewittchen	KH	44
15.	Konzert - AG mus. Vereine		88
21.	Jazz-Hopping	Jazz	41
22./28.	Hahn im Korb	SAT	80
24.	Der verzauberte Brunnen	KS	52
26.	Der Fremde im Haus	S	12
Oktober			
4./5./6.	Arnulf Rating	K	26
10.	Acoustic Lounge im Dachstudio		91
11.	Markus Stockhausen - Wild Life	Jazz	39

Datum	Veranstaltung	Reihe	Seite
13.	Dachstudio-Café		84
19.	Nähmaschinenworkshop	KRS	73
23.	Der Sturm	S	13
24.	Sevengardens Färberwerkstatt	KRS	75
27.	Konzert - AG mus. Vereine		88
31.	Fahrenheit 451	PS	21

November

5.	Der kleine Eisbär Lars und der Angsthase	KS	53
8.	Robin Hood	ST	70
8./9./10./ 11./12.	Martini-Kirmes goes Music!	KRS	75
8.	Ida Nielsen	Jazz	39
15.	Poetry Slam		90
15.	Nicole Johäntgen – HENRY II	Jazz	39
16.	Improtheater	SAT	81
22./23./30.	Da geht noch was	SAT	81
23.	Erspielt euch Robin Hood - Workshop	KRS	75
23.	Kinderkonzert mit Märchenmusik	DKK	66
24.	Sinfoniekonzert		86
28.	Robin Hood	KRS	75
29./30.	HG. Butzko	K	27
30.	Das kleine Gespenst	SAT	82

Dezember

2.	Das kleine Gespenst	SAT	82
4.	Weihnachten im Stau	S	14
5.	Das hässliche Entlein	KS	54
7.	Hear my Song	KkuD	35
8.	Peter Autschbach - Samira Saygili Duo	Jazz	39
11.	Angelina Cenerentola - genannt Aschenputtel	SAT	82
13.	Olaf, der Elch	SAT	83
14.	Eine Weihnachtsgeschichte	KH	45
15.	HG. Butzko	K	27

Januar

10.	Tartuffe	PS/ST	22
-----	----------	-------	----

Datum	Veranstaltung	Reihe	Seite
12.	Der gestiefelte Kater	KH	46
17.	Johanna Summer Solo/Stefan Schöler Trio	Jazz	39
18./19.	Da geht noch was	SAT	81
22.	Kleiner Drache Wütebrecht	KS	55
26.	Passagier 23	S	15
31.	Konzert - AG mus. Vereine		88

Februar			
1.	Kinderkonzert "Sounds of Dinslaken"	DKK	67
7.	Poetry Slam		90
13.	Acoustic Lounge im Dachstudio		91
14.	Konzert zum Valentinstag		88
14.	1000 - „Anthems“	Jazz	39
15.	Achim Amme	KkuD	36
16.	Jugend musiziert		86
16.	Gespensterjäger	KH	47
28./29.	Uli Masuth	K	28

März			
1.	Uli Masuth	K	28
6.	Der Sandmann	PS	23
8.	Konzert - AG mus. Vereine		88
10.	Der kleine Rabe Socke - ALLES MEINS!	KS	56
13.	FUCHSTHONE Orchestra	Jazz	39
15.	Dachstudio-Café		85
27.	Der Chinese	ST	71
28.	Kinderkonzert ¡Viva España!	DKK	68
28.	Karolina Strassmayer & Drori Mondlak KLARO!	Jazz	39
30.	Dieses bescheuerte Herz	S	16

April			
3./4./5.	Hans Gerzlich	K	29
21.	Hast du Angst?, fragte die Maus	KS	57
21.	Die Comedian Harmonists	S	17
23.	Acoustic Lounge im Dachstudio		91
25.	Stefan Verhasselt	KkuD	37

Datum	Veranstaltung	Reihe	Seite
Mai			
2.	Quadro Nuevo - Wunder Welt Musik	Jazz	39
8.	Poetry Slam		90
9.	Zottelkralle	KH	49
15.	Premiere: neues Stück des Jugendclubs	ST	71
16./17.	Klassik in der Tiefgarage		89
22./23./24.	Robert Griess	K	31

Juni			
6.	Kinderkonzert - Mit Beethoven in die Natur	DKK	69
19.	Dschabber	ST	71
21.	Sinfoniekonzert		87

culture-card

Die **Kultur-Flatrate** für junge Kultur- und Theaterfans. Für alle, die das städtische Kulturprogramm näher kennen lernen möchten oder einfach mal öfter ins Theater gehen wollen. Mit der culture-card könnt ihr euch während der gesamten Spielzeit 2019/2020 das Beste aus dem städtischen Kulturprogramm (mit CC gekennzeichnet) ansehen, und das für einmalig nur **20 Euro**. Dabei könnt ihr aus vielen verschiedenen Veranstaltungen der städtischen Aboreihen wie Schauspiel, Premierschauspiel, Kleinkunst unterm Dach und Studiostürmer auswählen.

Dieses Angebot gilt für Schüler, Studenten und Auszubildende von 14 bis 27 Jahren (Schüler- oder Studentenausweis ist vorzulegen).

Ein besonderes Schnäppchen auch für Schulklassen!

Die culture-card gibt es für 20 Euro beim Fachdienst Kultur und in der Stadtinformation.



Abonnements

Fachdienst Kultur
Friedrich-Ebert-Str. 84, Dinslaken
02064/66 434/249/267

Abo-Bestellformulare erhalten Sie im Fachdienst Kultur, in der Stadtinformation und auch im Internet unter www.dinslaken-live.de.

Einzelkarten

Stadtinformation Dinslaken

Ritterstraße/Ecke Althoffstraße, 46535 Dinslaken

Öffnungszeiten:

dienstags bis freitags:	10 bis 18 Uhr (April - Oktober)
dienstags bis freitags:	10 bis 17 Uhr (November - März)
samstags:	10 bis 13 Uhr (ganzjährig)

und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen



Der Vorverkauf für die im Spielplan aufgeführten Abo-Veranstaltungen beginnt am 8. Juli 2019.

© Elitza Nanova
Der Sturm



Schauspiel

Der Fremde im Haus

Psychothriller - Agatha Christie

Donnerstag, 26. September 2019

Der Sturm

Romanze mit Musik

Mittwoch, 23. Oktober 2019

Weihnachten im Stau

Komödie von Jan-Ferdinand Haas

Mittwoch, 4. Dezember 2019

Passagier 23

Thriller von Sebastian Fitzek

Sonntag, 26. Januar 2020, 19 Uhr

Dieses bescheuerte Herz

Tragikomödie

Montag, 30. März 2020

Die Comedian Harmonists

Musiktheater

Dienstag, 21. April 2020

20 Uhr/19 Uhr (Sonntag)

Aula Otto-Hahn-Gymnasium

Abo-Preise: 67 Euro / ermäßigt 33,50 Euro

Einzelpreise Vorverkauf: 15 Euro / ermäßigt 7,50 Euro

Einzelpreise Abendkasse: 17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro

 culture-card Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten



Franz Steiner
© Dennis König



Sarah Elena Timpe
© Nancy Ebert

Der Fremde im Haus

Theatergastspiele Fürth

Donnerstag, 26. September 2019



Die junge Cecily gewinnt im Lotto, löst ihre Verlobung auf und will nun im Strudel der Abenteuer ihr wahres Glück finden. Als der vermeintliche Nachmieter Bruce Lovell ihre Wohnung betritt, verliebt sie sich augenblicklich in den bildschönen Charmeur. Die beiden kaufen ein abgelegenes, einsames Haus auf dem Lande, um in aller Abgeschiedenheit ihre Liebe zu leben.

Doch was verbirgt sich in der Dunkelkammer, zu der ihr Bruce den Zutritt verwehrt? Warum möchte Bruce keinen Arzt empfangen, obwohl sich sein Gesundheitszustand verschlechtert? Er wird ernst, nervös und nahezu ungehalten gegenüber allen Besuchern. Der Mann, der Cecily bei der ersten Begegnung so vertraut schien, wird mehr und mehr zu einem Fremden.

Als Cecily in dem neuesten Band über „Die großen Verbrechen des 20. Jahrhunderts“ von dem Fall eines Oxforder Frauenmörders erfährt, der sich mit wohlhabenden Frauen liiert, um sie später kaltblütig zu ermorden, beginnt sie die grausame Realität zu ahnen...

Es entwickelt sich ein packender und nervenaufreibender Psychothriller, bei dem es um mehr geht, als um Geld, Macht und Erotik.



© René Löffler

Der Sturm

Shakespeare Company Berlin

Mittwoch, 23. Oktober 2019



Schauspiel

Durch eine politische Intrige verschlägt es Prospero, den rechtmäßigen Herzog von Mailand, auf eine Insel. Hier herrscht er über Geister, Wind, Wasser und Luft, während er seine Tochter Miranda in Unwissenheit über die Welt und ihre Menschen aufwachsen lässt, bis er die Zeit für gekommen hält, sie aufzuklären.

Mit Hilfe des Luftgeistes Ariel entfacht Prospero einen gewaltigen Sturm, der einen Schiffbruch auslöst und seine ehemaligen politischen Widersacher an den Strand der Insel spült. Hier lässt Prospero die Schiffbrüchigen ein fantastisches Gefühlschaos durchleben: aus Hass lässt er Liebe, aus Dummheit Gewalt, aus Neugier Starrsinn und aus Treue Aufbegehren werden.

Shakespeares Romanze mit Musik handelt von der Schwierigkeit zu vergeben und ist ein Stück über das Theater, das Spiel mit der Illusion und den Zauber der Kulisse. Die Figuren, in zeitlos modernen Kostümen, sind nicht zu verorten, sondern könnten sich mit ihren Utopien, Rivalitäten und Eitelkeiten an jedem Ort der Welt begegnen. Ein mitreissender Klassiker über die Schwierigkeit des Vergehens und den Mut zur Größe - und über die Kraft des Theaters selbst.



Tanja Schumann
© Tanja Schumann



Dustin Semmelrogge
© Carlos Anthonyo

Weihnachten im Stau

Komödie am Altstadtmarkt

Mittwoch, 4. Dezember 2019



„Alle Jahre wieder...“ feiert man Weihnachten im Kreis der lieben Familie, das gehört als krönender Abschluss der vermeintlich „besinnlichsten Zeit des Jahres“ dazu wie Spekulatius und Tannenbaum. Doch was ist, wenn die Verwandtschaft nicht in direkter Nachbarschaft wohnt? Im Zeitalter der Mobilität ist das kein Problem - sollte man zumindest meinen... Aber was passiert, wenn man auf der Autobahn unverhofft in eine Vollsperrung gerät, aus der es kein Entkommen gibt? Zunächst trommelt man noch leise summend zu „DRIVING HOME FOR CHRISTMAS“ auf's Lenkrad. So schlimm wird's schon nicht werden... Doch spätestens, wenn alle Motoren in Hörweite abgestellt sind und sich immer mehr Menschen neben dem Standstreifen erst einmal erleichtern müssen, ist das Hoffen vorbei. Man beginnt hektisch zu telefonieren und überlegt fieberhaft, wie man die letzten unverpackten Geschenke nun in Ermangelung an geeignetem Verpackungsmaterial noch kreativ herrichtet. Und irgendwann muss man sich mit der Idee anfreunden, Weihnachten im Stau zu feiern - wie gut, dass man so viele „liebe“ Menschen um sich hat.

Ein Komödienspaß für die ganze Familie!



© Herbert Schulze

Passagier 23

Berliner Kriminaltheater

Sonntag, 26. Januar 2020, 19 Uhr



Schauspiel

23 sind es jedes Jahr weltweit, die während einer Reise mit einem Kreuzfahrtschiff verschwinden. 23, bei denen man nie erfährt, was passiert ist. Noch nie ist jemand zurückgekommen. Bis jetzt, bis auf Anouk, einem Mädchen, das vor einem halben Jahr mit seiner Mutter verschwand. Anouk, die wieder auftaucht. In ihrem Arm hält sie einen Teddybär. Und es ist nicht ihr eigener. Der mysteriöse Anruf kommt mitten während eines Einsatzes. Der Polizeipsychologe Martin Schwartz muss sofort nach England reisen und an Bord des Kreuzfahrtschiffs „Sultan of the Seas“ kommen.

Vor fünf Jahren ist sein Sohn mit seiner Frau auf eben diesem Kreuzfahrtschiff verschwunden, niemand hat etwas gesehen, die Polizei ging von Selbstmord aus. Doch nun soll es Hinweise darauf geben, was seiner Familie zugestoßen ist. Kein Zweifel, es ist der Teddy seines Sohnes, den Anouk in den Händen hält. Für ihn bricht erneut eine Welt zusammen, der Alptraum, von dem er dachte, er könnte nicht schlimmer werden, fängt erst an.

Das Schiff legt ab, begibt sich auf den Weg nach New York. 3.000 Passagiere, ein traumatisiertes Mädchen, ein zutiefst verstörter Polizeipsychologe – und ein Mörder auf der Jagd.



Dieses bescheuerte Herz

Landesbühne Rheinland-Pfalz

Montag, 30. März 2020



Die Tragikomödie, basierend auf der wahren Geschichte eines herzkranken Jungen, lockte weit über 2 Millionen Zuschauer in die Kinos. Basierend auf dem gleichnamigen SPIEGEL-Bestseller des herzkranken Teenagers Daniel Meyer und seines Ko-Autors Lars Amend bringt die Landesbühne Rheinland-Pfalz nun die Bühnenfassung zur Uraufführung. Daniel ist erst 15. Er weiß, dass er bald sterben wird - und er hat noch so viele Wünsche: Mal ohne Aufpasser zu sein. In einem tollen 5-Sterne-Hotel übernachten und so viel Schnitzel mit Pommes und Cola bestellen, wie man möchte. Ein fremdes Mädchen küssen. Mit einem coolen Sportwagen fahren. Mama endlich wieder von Herzen glücklich sehen. Und über alles ein Buch schreiben.

Dann trifft Daniel auf einen, mit dem er sich seine Herzenswünsche erfüllt, und gemeinsam entdecken sie, was wirklich zählt im Leben.



Die Comedian Harmonists

Kammeroper Köln

Dienstag, 21. April 2020



Schauspiel

Gottfried Greiffenhagens packendes Stück über das legendäre Sextett ist eines der meistgespielten Stücke an deutschsprachigen Theatern und führt mitten hinein in das Berlin der »roaring twenties« und frühen 30er Jahre. Die neuen Arrangements der Ohrwürmer stammen von Franz Wittenbrink.

Die an historisch verbürgten Szenen orientierte Handlung ist - in Teilen - frei erfunden und erzählt genau dadurch den märchenhaften Aufstieg und die rauschenden Erfolge der Comedian Harmonists: Harry Frommermann, Robert Biberti, Ari Leschnikoff, Roman Cycowski, Erich Collin und Erwin Bootz. Virtuose Perfektion, hinreißende Melodien, ausdrucksstarke Körpersprache und geniale Komik - machen Sie sich auf einen unvergesslichen Theaterabend gefasst.

Rendezvous nach Ladenschluss

Förderverein Kultur und
Ev. Kirche in Dinslaken e.V.



Die Veranstaltungen finden alle in der
Ev. Stadtkirche Dinslaken an der Duisburger Straße
jeweils um 18.30 Uhr statt.
Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Dienstag, 8. Oktober 2019

Adnan Köse liest die „Schachnovelle“ von Stefan Zweig;
Musik mit dem Gitarristen Eddie Arndt

Dienstag, 12. November 2019

„Die Grimms treffen ihre Vorfahren“
Markus und Michael Grimm lesen, erzählen und vertonen
Märchen der Gebrüder Grimm für Menschen von heute

Dienstag, 10. Dezember 2019

Das Weihnachtskonzert von Chamber Jazz;
Musik und Texte

Dienstag, 21. Januar 2020

Die Burghofbühne präsentiert Frank Goosen
„Radio Heimat“

Dienstag, 22. Februar 2020

„Die Erfindung des Lebens“
Ekkehard Rüger liest aus dem gleichnamigen Buch von
Hanns-Josef Ortheil, Silke Hamburger spielt am Klavier

Dienstag, 10. März 2020, 18.30 Uhr

Alexandre Zindel erzählt, singt und spielt mit der Autoharp
(Volkszither) sein Programm „Über den Wolken“

Premierenschauspiel Burghofbühne Dinslaken

Die Räuber

von Friedrich Schiller

Freitag, 13. September 2019

Fahrenheit 451

Schauspiel nach dem Roman von Ray Bradbury

Donnerstag, 31. Oktober 2019

Aula Otto-Hahn-Gymnasium

Tartuffe

Komödie von Molière

Freitag, 10. Januar 2020

Der Sandmann

Schauspiel nach dem Roman von E.T.A. Hoffmann

Freitag, 6. März 2020

Aula Otto-Hahn-Gymnasium

20 Uhr

Tribünenhaus Trabrennbahn/Aula OHG

Abo-Preise: 45 Euro / ermäßigt 22,50 Euro

Einzelpreise Vorverkauf: 15 Euro / ermäßigt 7,50 Euro

Einzelpreise Abendkasse: 17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro

 culture-card Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten



Die Räuber



Freitag, 13. September 2019

Karl und Franz, zwei Brüder, die beide die alte Weltordnung des Vaters verachten und die dennoch unterschiedlicher nicht sein könnten: Karl, der Ältere, vom Vater geliebt und gefördert, auf dem besten Wege, durch das Erbe reich zu werden und liiert mit einer tollen Frau, ein Gefühlsmensch und Lebemann. Und daneben Franz, der Jüngere, weniger attraktiv, ohne Erbaussichten, dafür frustriert und eifersüchtig. Er nutzt seinen kalten Intellekt, um eine raffinierte Intrige zu spinnen, durch die er Karl gegen den Vater ausspielt, bis dieser ihn verstößt. Getrieben von einem starken Gefühl der Ungerechtigkeit in der Welt, wird Karl Anführer einer Räuberbande und zieht durch die Wälder, wo er plündert und mordet.

In einer gemeinsamen Hoffnung auf eine bessere Welt befinden sich die Brüder im permanenten Kriegszustand mit sich selbst und dem Gegenüber.

In „Die Räuber“ zeigt Schiller anhand des privaten Konflikts der Brüder zwei gesellschaftliche Radikalisierungsmuster: Franz instrumenteller Rationalismus und Karls blutiger Idealismus. In einer gemeinsamen Hoffnung auf eine bessere Welt befinden sie sich im permanenten Kriegszustand mit sich selbst und dem Gegenüber. Beide Wege führen zu Radikalität und Brutalität. So steht am Ende wie so oft wieder einmal die Frage: Wie konnte das passieren?



Fahrenheit 451



Premieren
Schauspiel

Donnerstag, 31. Oktober 2019

Aula OHG

451 Grad Fahrenheit - das ist die Temperatur, bei der Papier anfängt, zu brennen. Der Feuerwehrmann Guy Montag kennt die Zahl gut, denn in Ray Bradburys Zukunftsvision wird die Feuerwehr nicht mehr zum Löschen von Bränden eingesetzt, sondern um Feuer zu legen. Sie richtet ihre Flammenwerfer gegen die letzten Zeugnisse der Vergangenheit aus Papier, die Bücher. Das System will es so, denn es propagiert: Kunst ist Gewalt, Wissen ist Gefahr und beides muss vernichtet werden. Durch die Begegnung Montags mit der jungen Frau Clarissa, die ihm von einer anderen, besseren Welt berichtet, wachsen Zweifel in ihm: Was macht die Menschen wirklich glücklich? Und warum sind Bücher überhaupt gefährlich? Gibt es ein Denken neben der vorgegebenen Linie der Regierung?

Ray Bradbury hat mit „Fahrenheit 451“ einen modernen Klassiker geschrieben. Er beschreibt eine hochtechnisierte Gesellschaft, in der Bücher, Literatur und Philosophie systematisch ausgerottet werden, weil selbstständiges Denken die Gesellschaft destabilisieren würde. Doch was passiert mit dieser Welt, wenn wir alle Gedanken, die schon einmal formuliert wurden, aufgeben und uns nur noch massenmedial einlullen lassen? Ein zeitloses Plädoyer für das Erinnern und das Denken!



Tartuffe



Freitag, 10. Januar 2020

Wie konnte das passieren? Um ein Haar hätte die Heuchelei gesiegt! Dabei wusste es doch jeder: Tartuffe ist ein Betrüger, ein Scharlatan, ein Angeber, ein Lügner. Dennoch schafft er es, sich im Haus von Orgon und seiner Familie einzunisten und unentbehrlich zu machen. Wie zum Teufel macht er das? Molière zeigt uns mit Tartuffe eine Figur, die so offensichtlich lügt, dass sich die Balken biegen, aber lange Zeit nicht brechen. Die Komödie durchleuchtet dabei erschreckend aktuell, zu wie viel Scheinheiligkeit, Ignoranz und Selbstbetrug der Mensch fähig ist.

Regie: Boris C. Motzki



Der Sandmann

Freitag, 6. März 2020

Aula OHG



Premieren
Schauspiel

Der Student Nathanael wird heimgesucht von schwarzen Erinnerungen aus seiner Kindheit: Zu dieser Zeit besucht der Advokat Coppelius regelmäßig den Vater in den Abendstunden und jedes Mal ruft die Mutter ängstlich „Der Sandmann, der Sandmann kommt“, und schickt die Kinder hastig ins Bett. Es heißt, der Sandmann stehle die Augen der Kinder, die nicht ins Bett gehen wollen. Nach dem letzten Besuch des „Sandmannes“ findet Nathanael seinen Vater tot und gibt Coppelius die Schuld. Jahre später bringt das plötzliche Auftreten des Wetterglashändlers Coppola Nathanaels Ängste und Alpträume zurück. Er glaubt in Coppola den Advokaten wiederzuerkennen. Sein Lebensmut und sein klarer Verstand schwinden. Auch seine Liebe zu Clara, seiner Verlobten kommt ihm abhanden. Dafür entflammt seine Anbetung zu Olimpia, die er mit seinem neu erworbenen Fernglas im Fenster gegenüber seine Wohnung betrachtet - eigenartig steif ist ihr Körper und geradezu tot ihr Blick, doch in ihren Augen spiegelt sich seine unbändige Liebe wider.



HG. Butzko
© Peter Knaup

Kabarett

Arnulf Rating

Tornado

Freitag/Samstag/Sonntag 4./5./6. Oktober 2019

HG. Butzko

Echt jetzt

**Freitag/Samstag/Sonntag 29./30. November/
15. Dezember 2019**

Uli Masuth

Mein Leben als ICH

**Freitag/Samstag/Sonntag 28./29. Februar/
1. März 2020**

Hans Gerzlich

Und wie war dein Tag, Schatz?

Freitag/Samstag/Sonntag 3./4./5. April 2020

Robert Griess

Hauptsache es knallt

Freitag/Samstag/Sonntag 22./23./24. Mai 2020

Kabarett

20 Uhr/19 Uhr (sonntags)

Dachstudio Stadtbibliothek

Abo-Preise: 68 Euro / ermäßigt 34 Euro

Einzelpreise Vorverkauf: 18 Euro / ermäßigt 9 Euro

Einzelpreise Abendkasse: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

 culture-card Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten

Das gibt es auch:

Kleinkunst⁵

3 x Sonntags-Kabarett und 2 x Kleinkunst unterm Dach nach Wahl. Ihr persönliches Kleinkunst- und Kabarett-Abo für 59 Euro.



© Dieter Wiesmann

Arnulf Rating

Tornado

Freitag/Samstag/Sonntag 4./5./6. Oktober 2019



Aus dem gelobten Informationszeitalter haben wir uns unversehens mit ein paar Klicks ins Postfaktische katapultiert. Die Verwirrung ist groß. Politiker und professionelle Welterklärer sind sauer. Früher bestimmten sie, was eine Nachricht war und wie sie formuliert wurde. Sie brauchten nur eine Krawatte und ein Nachrichtenstudio, um die Wahrheit zu verkünden. Heute kann jeder Depp aus seinem Badezimmer höhere Klickzahlen erreichen als der elegante Sprecher in seinem gebührenfinanzierten Nachrichtenstudio. Seit Trump per Twitter regiert und russische Trolle unsere Wahlen beeinflussen, ist der Alarm groß.

Arnulf Rating zeigt, welche Spinner und Spindoktoren an unserem Weltbild drehen. Mit guter Beobachtungsgabe, Scharfsinn und Sprachwitz filtert er aus dem Sprachmüll der Meldungen den Rohstoff heraus. Er weiß: Der Schnee von gestern kann die Lawine von morgen sein.



© Peter Knaup

HG. Butzko

Echt jetzt

**Freitag/Samstag, 29./30. November
und Sonntag, 15. Dezember 2019**



Kabarett

Unglaublich, aber wahr, in einem sind sich Wissenschaften und Religionen einig: Hantiert der Mensch am Smartphone oder Tablet rum, ist er in dem Moment nicht im „Hier und Jetzt“, sondern im „Zewa“, also im „Wisch und Weg“.

Und wenn man bedenkt, wie viel Einfluss dieses digitale Paralleluniversum bereits auf unser Leben hat, und wie sehr unsere globale Infrastruktur inzwischen von Computerviren und Hackerangriffen bedroht wird, oder noch schlimmer: von Twittereinträgen von Till Schweiger, dann muss man feststellen: Die wirklich Mächtigen sitzen nicht auf den Regierungsbänken in den Parlamenten, oder an der Wall-Street, die wirklich Mächtigen sitzen im Silicon Valley.

„Logisch statt ideologisch“ eine Mischung aus schonungsloser Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit, mit der Butzko die großen Zusammenhänge so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke“ stattfinden.



© Andreas Kasparbauer

Uli Masuth

Mein Leben als ICH

**Freitag/Samstag, 28/29. Februar
und Sonntag, 1. März 2020**



Was ist los in einer Zeit, in der sich die Menschen immer häufiger selbst fotografieren? Die Mitmenschen zunehmend aus den Augen verlieren oder als Bedrohung empfinden? Eine Zeit, in der Ängste wachsen und Ablenkung immer größer geschrieben wird? Wo Donald Trump „America first“ brüllt und immerhin noch das Land im Blick hat, heißt es für viele Menschen nur noch: „I first!“. Aber spiele ICH eigentlich noch eine Rolle, in MEINEM Leben und im großen Ganzen? Und wenn nicht, wie kann ich wieder auf mich aufmerksam machen? Bei Pegida mitmarschieren, AfD wählen oder mal um mich schießen?

Wie gut, dass Masuth ein fantastischer Beobachter, ein bis-siger Formulierer und Meister des rabenschwarzen Humors ist, der natürlich auch die Schwächen des Gutmenschentums bloßlegt und gewaltig gegen den Strich bürsten kann. Nicht ausgeschlossen, dass das Publikum an diesem Abend sich selbst begegnet. Denn in „Mein Leben als ICH“ geht es auch um SIE!, sagt Uli Masuth.



© Harald Hoffman



Hans Gerzlich

Und wie war dein Tag, Schatz?

Freitag/Samstag/Sonntag, 3./4./5. April 2020



Kabarett

Lügen Sie bei einer Beerdigung lieber im Sarg, statt die Totenrede halten zu müssen? Tragen Sie im Meeting eher locker-flockig vor oder bringt Sie die erste Rückfrage schon mehr ins Schleudern als Schneeglätte auf der Sauerlandlinie einen kasachischen LKW mit abgefahrenen Sommerreifen? Hans Gerzlich nimmt Sie nicht nur mit ins Meeting, sondern auch in die Kantine, in die Kaffeeküche, ins Vorstellungsgespräch und macht Sie mit seinen Karrierezielen vertraut. Kurzfristiges Ziel: Feierabend. Langfristiges Ziel: Wochenende.

Der gelernte Groß- und Außenhandelskaufmann und studierte Diplom-Ökonom klärt auf, warum Sie in Bewerbungsgesprächen auf jeden Fall rotzfrech auftreten sollten, wieso Sie Stellenanzeigen wie Reiseprospekte lesen müssen und weshalb iPhone-Nutzer mehr Sex haben. Und wie war dein Tag, Schatz? Bei diesem Kabarettprogramm werden Sie sich kringelig lachen, wenn Sie im Büro arbeiten, mal im Büro gearbeitet haben oder jemanden kennen, der im Büro arbeitet oder mal im Büro gearbeitet hat. Tragen Sie sich Hans Gerzlichs Tourneetermine in den Outlook-Kalender ein, setzen Sie Ihre Kollegen in Cc und erfahren Sie das neueste Bürogeflüster.



Robert Griess
© Jochen Manz



Robert Griess

Hauptsache es knallt!

Freitag/Samstag/Sonntag, 22./23./24. Mai 2020

Kabarett

Ob in Politik, Wirtschaft oder Medien, ob Putin, Trump oder Seehofer, ob in Syrien, Sachsen oder in der Stammkneipe - überall lautet das Motto: Hauptsache, es knallt! Und wie! Im neuen Programm des Kölner Kabarettisten Robert Griess wird scharf geschossen: mit Pointen, Gags und aberwitzigen Szenen. Die „schnellste und frechste Klappe von Köln“ (Kölner Stadt-Anzeiger) „zielt, schießt und trifft immer ins Schwarze“ (Bonner Rundschau).

Griess' einzigartige Mischung aus Stand-up-Kabarett und seinen wahnsinnig komischen Figuren bietet eine abwechslungsreiche Kabarett-Show mit hohem Lachfaktor.



Michael Feindler
© Aiileen Krause

Kleinkunst unterm Dach

Michael Feindler

Artgerechte Spaltung

Samstag, 14. September 2019

Hear my Song

Theater con Cuore

Samstag, 7. Dezember 2019

Achim Amme

All you need is love - Lennons letzte Jahre

Samstag, 15. Februar 2020

Stefan Verhasselt

Kabarett 5.0 - Zwischen den Zeiten

Samstag, 25. April 2020

Kleinkunst
unterm Dach

20 Uhr

Dachstudio Stadtbibliothek

Abo-Preise: 42 Euro / ermäßigt 21 Euro

Einzelpreise Vorverkauf: 14 Euro / ermäßigt 7 Euro

Einzelpreise Abendkasse: 16 Euro / ermäßigt 8 Euro

 culture-card Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten

Das gibt es auch:

Kleinkunst⁵

3 x Sonntags-Kabarett und 2 x Kleinkunst unterm Dach nach Wahl. Ihr persönliches Kleinkunst- und Kabarett-Abo für 59 Euro.



© Alileen Krause

Michael Feindler

Artgerechte Spaltung

Samstag, 14. September 2019



Michael Feindler ist nicht laut. Ihn als leise zu bezeichnen, wäre aber ebenso falsch. Dafür hallt das, was er auf der Bühne sagt, zu lange nach. Seit Jahren hält der Lyriker unter den Kabarettisten hartnäckig an der Behauptung fest, man dürfe dem Publikum ruhig etwas mehr zutrauen - in Hinblick auf Denkleistung, Schmerzgrenze und Empfindsamkeit. Die Sprache ist seine Waffe, die Gesellschaft der Schleifstein, an der er sie schärft. Reime und Rhythmen sind dabei kein Selbstzweck, sondern bilden den Teppich, auf dem man über alles stolpert, was darunter gekehrt wurde.

Frei nach dem Motto „Bevor wir Gräben zuschütten, sollten wir sie durchwandern“, betrachtet er in seinem neuen Bühnenprogramm allerhand Abgründe, die sich zwischen Menschen auftun. Am Ende steht die Erkenntnis: Es kann uns nicht egal sein, ob eine Medaille zwei Seiten hat - selbst dann nicht, wenn wir nur die glänzende sehen.



Theater con Cuore

Hear my Song

Samstag, 7. Dezember 2019



Kleinkunst
unterm Dach

Die Straßenkünstlerin Vianne und der verlassene Marc begegnen sich vor Viannes Theater. Marc, der sich wie ein armer Hund fühlt, rührt Viannes Herz und die beiden beschließen fortan gemeinsam ihren künstlerischen Weg zu gehen. Sie spielen sich unbemerkt immer weiter auseinander bis das fast Unvermeidliche passiert, Vianne verlässt Marc. Doch das Band zwischen ihnen ist noch nicht vollends zerschnitten.

Eine Lebens-Geschichte um zwei Künstler die sich im Leben verlieren und in der Musik finden. Urkomisch und poetisch, witzig und berührend, erheiternd und verstörend. Eine Achterbahn der Gefühle wie sie nur das Leben möglich macht. „Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“

„Ein magischer Abend mit zwei Puppenspielern. Eine Geschichte über sich, die Liebe und die Welt der fahrenden Leute. Die Vorführung mit lebensechten Großpuppen gestaltet sich als pure Poesie.“
(Kevelaerer Blatt)



© Achim Amme/Müller

Achim Amme

All you need is love - Lennons letzte Jahre

Samstag, 15. Februar 2020



Achim Amme entführt uns in John Lennons letzte Jahre, in denen der Rockstar gemeinsam mit Frau Yoko Ono das politische Engagement und die Vaterrolle für sich entdeckte, ehe sein Leben ein tragisches Ende nahm. Viele Original-Einspielungen ergänzen die Veranstaltung, ebenso wie Live-Gesang von Amme und Bühnenkollege Volkwin Müller. Der Singer-Songwriter sorgt mit seiner kräftig gefühlvollen Stimme, seinem kunstvollen Gitarrenspiel und seinem Fußschlagzeug für knisternde Live-Atmosphäre. Dabei spielt er individuelle Neuinterpretationen von Lennon-Songs.

„All You Need Is Love - Lennons letzte Jahre“ ist ein bewegender, sehr persönlicher Rückblick auf die Pop-Ikone John Lennon und „ein Programm voller Intensität.“ (Rhein Main Presse)



© ricksphoto

Stefan Verhasselt

Kabarett 5.0 - Zwischen den Zeiten

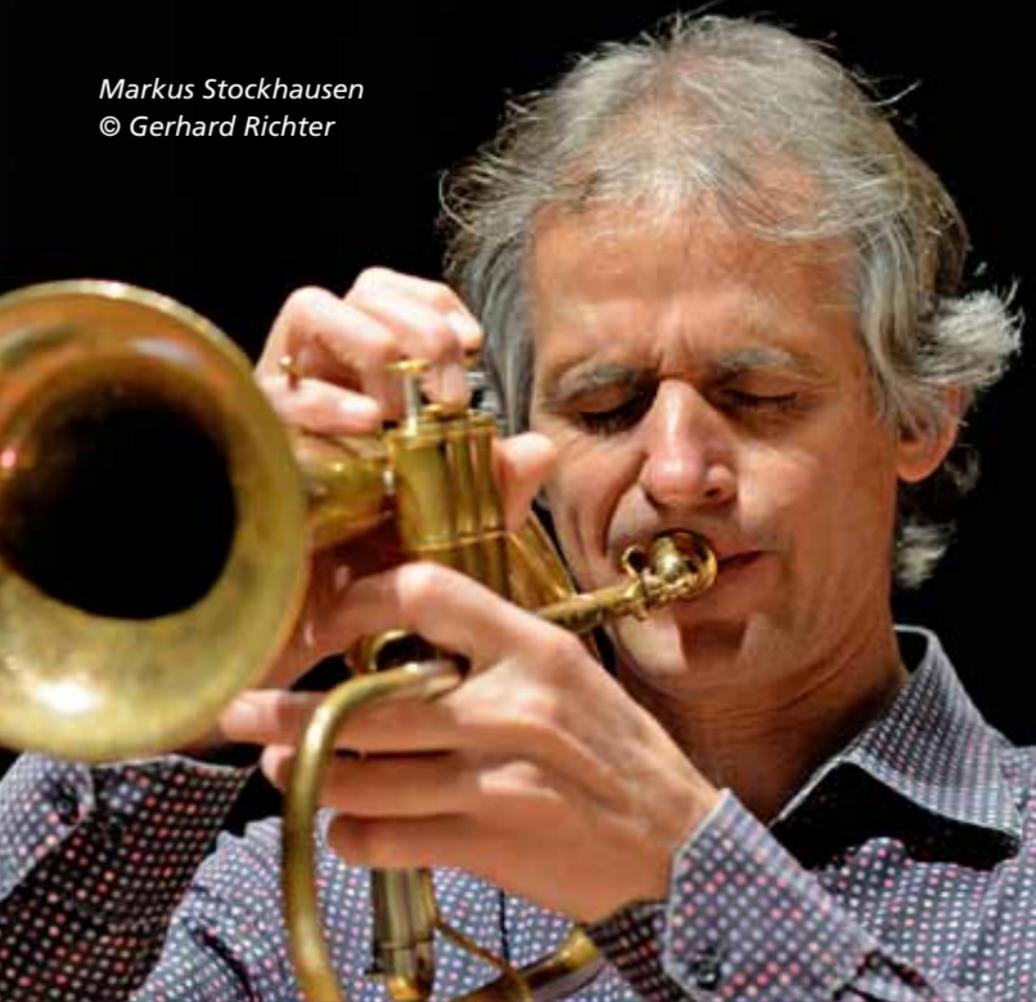
Samstag, 25. April 2020



Kleinkunst
unterm Dach

Stefan Verhasselt ist der Niederrheiner unter den Kabarettisten. Was vor über 20 Jahren mit launigen tagesaktuellen Sprüchen in seinen Morgenmoderationen bei WDR 4 begann, ist mittlerweile Programm. „Kabarett 5.0 - Zwischen den Zeiten“ ist der Titel des 5. Soloprogramms, mit dem der gebürtige Straelener ab 2020 auf Tour geht. Aus scheinbar nebensächlichen Beobachtungen, Aufregern und kuriosen Erlebnissen hat Stefan Verhasselt die besten zusammengestellt und wieder so geschickt miteinander verbunden, dass der Abend wie im Flug vergehen wird. Seiner Linie bleibt der wortwitzige Kabarettist treu: Gesellschaftskritisch und stellenweise richtig schräg, aber immer empathisch, mit einem großen Herz für die Eigenarten und Absurditäten seiner Mitmenschen, erzählt Stefan Verhasselt aus seinem, aus unserem Leben. Oder, wie es Martina Linn-Naumann, Chefin des Kleinkunsttheaters „Die Säule“ in Duisburg, einmal formuliert hat: „Als hätte er bei uns im Kleiderschrank gegessen.“

Markus Stockhausen
© Gerhard Richter



Peter Autschbach - Samira Saygılı Duo

DINJazz-Abo (7 Konzerte)

Markus Stockhausen - Wild Life
Freitag, 11. Oktober 2019

Nicole Johäntgen - HENRY II
Freitag, 15. November 2019

Peter Autschbach - Samira Saygili Duo
Sonntag, 8. Dezember 2019, 18 Uhr

Doppelkonzert:

Johanna Summer Solo / Stefan Schöler Trio
Freitag, 17. Januar 2020

1000 – „Anthems“
Freitag, 14. Februar 2020

FUCHSTHONE Orchestra
Freitag, 13. März 2020

**Karolina Strassmayer &
Drori Mondlak KLARO!**
Samstag, 28. März 2020

20 Uhr/18 Uhr (Sonntag)
Ledigenheim Lohberg
Abo-Normalpreis: 95 Euro
Mitglieder Din-Jazz: 85 Euro
Schüler/Studenten: 30 Euro

Sonderkonzerte (2 Konzerte)

Ida Nielsen
Freitag 8. November 2019, 20 Uhr
Ort: Werkhalle Walzwerk Dinslaken

Quadro Nuevo - Wunder Welt Musik
Samstag, 2. Mai 2020, 20 Uhr
Ort: Ledigenheim Lohberg

Änderungen vorbehalten
Infos unter www.din-jazz.de

Memphis



Chris Kramer Beatbox'n Blues

JazzHopping - Das DINJazzFestival

Live-Musik in 5 Gaststätten der

Dinslakener Innenstadt

Samstag, 21. September 2019 ab 19 Uhr

Chris Kramer Beatbox'n Blues

Jean Phillippe Bordier Quartett

Blue Eyes

und 2 weitere Bands, die bei Redaktionsschluss
noch nicht bekannt waren.

Info: www.din-jazz.de

**Sie möchten, dass Ihr Kind ein schönes Theatererlebnis hat?
Das möchten wir und die KünstlerInnen auch!**

Darum bitten wir Sie, sich die Zeit zu nehmen und folgenden Text zu lesen:

Altersfreigabe

Bitte beachten und respektieren Sie unsere Altersfreigaben, damit es während des Theaterbesuchs nicht zu Unruhe, Langeweile, Überforderung, ängstlichen Gefühlen und Störungen während der Aufführung kommt. Sie kennen Ihr Kind am besten, aber wir kennen die Stücke und Inszenierungen und es ist uns wichtig, dass unsere jungen BesucherInnen ihre Theaterbesuche genießen, in guter Erinnerung behalten und dann auch gerne wieder kommen.

Platzwahl

Im Theater sind die besten Plätze für die Hauptpersonen reserviert: die Kinder!

Keine Erwachsenen in den ersten drei Reihen. Es ist völlig in Ordnung, wenn ein Kind lieber bei den Eltern sein möchte, aber dann muss das Kind bei den Erwachsenen sitzen und nicht die Erwachsenen zwischen den Kindern.

Pünktlichkeit

Jedes Stück hat einen Anfang und ein Ende. Gerade der Beginn der Aufführung dient dazu, Interesse zu wecken und wichtige Informationen zu geben, damit das Stück verstanden werden kann.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass BesucherInnen, die nach Beginn der Vorstellung am Theater eintreffen, keinen Anspruch auf Einlass haben. So garantieren wir eine störungsfreie Darbietung für das Publikum. Das Einlasspersonal entscheidet, ob und wann ein Nacheinlass möglich ist. Dies geschieht in Abhängigkeit vom gespielten Stück und von der Verfügbarkeit gut erreichbarer Sitzplätze.

Verzehr

Im Gegensatz zu Film und Fernsehen stehen im Theater Menschen lebendig und wirklich auf der Bühne. Deshalb ist der Verzehr von Getränken und Snacks im Theaterraum nicht gestattet. In der nächsten Pause ist es wieder möglich.

Theater für Kinder ab 5 Jahren

Kleine Halle

Schneewittchen

Sonntag, 15. September 2019, 11 Uhr

Eine Weihnachtsgeschichte

Samstag, 14. Dezember 2019, 15.30 Uhr

Der gestiefelte Kater

Sonntag, 12. Januar 2020, 15.30 Uhr

Gespensterjäger

Sonntag, 16. Februar 2020, 15.30 Uhr

Zottelkralle

Samstag, 9. Mai 2020, 15.30 Uhr

Tribünenhaus Trabrennbahn

Aula Otto-Hahn-Gymnasium/ Tribünenhaus Trabrennbahn

Abo-Preise: 30 Euro

Einzelpreise Vorverkauf: 8 Euro

Einzelpreise Tageskasse: 10 Euro

Änderungen vorbehalten



© Dieter Wiesmann

Schneewittchen

Musikbühne Mannheim

Sonntag, 15. September 2019, 11 Uhr

Schneewittchen ist ein wunderschönes Mädchen, mit Haut so weiß wie Schnee, Lippen so rot wie Blut und Haar so schwarz wie Ebenholz. Das weckt die Eifersucht ihrer eiteln Stiefmutter, der bösen Königin. Sie trachtet Schneewittchen nach dem Leben. Bei den Zwergen und den Waldtieren findet Schneewittchen Schutz und Hilfe.

Das Stück lebt von der besonderen Idee, dass fünf der sieben Zwerge von Zuschauerkindern gespielt werden, dass also inszeniertes Theater neben improvisiertes gestellt wird – was für alle immer eine spürbare Herausforderung und Spannung darstellt.

Interessierte Kinder können sich vorab beim Fachdienst Kultur melden.



© Komödie am Altstadtmarkt

Eine Weihnachtsgeschichte

Komödie am Altstadtmarkt

Samstag, 14. Dezember 2019, 15.30 Uhr

Kleine Halle

Einen Tag vor Weihnachten liegt in den Gassen von London die weihnachtliche Vorfreude in der Luft. Nur der hartherzige Geschäftsmann Ebenezer Scrooge freut sich nicht. Geld allein ist alles was er liebt, deshalb verschenkt er nichts, möchte nicht eingeladen werden und ist lieber allein.

So hebt sich seine Laune keineswegs, als er ausgerechnet am Weihnachtsabend Besuch bekommt: Es ist sein alter Teilhaber Marley, der plötzlich erscheint – obwohl er längst verstorben ist. Als Geist hat er schwer an seinen Sünden zu tragen und fordert Scrooge auf, sein Leben zu ändern, ehe es zu spät ist. Helfen sollen ihm dabei drei Weihnachtsgeister: Der Geist der vergangenen, der Geist der gegenwärtigen und der Geist der zukünftigen Weihnacht. Werden sie es schaffen aus dem geizigen Weihnachtsmuffel einen liebevollen, mitfühlenden Menschen zu machen?



© Bernward Bertram

Der gestiefelte Kater

Musikbühne Mannheim

Sonntag, 12. Januar 2020, 15.30 Uhr

Ein zauberhaftes Märchenmusical nach den Gebrüdern Grimm über den wohl schlausten Kater der Welt und eine außergewöhnliche Freundschaft. Und nicht nur für Katzenfans... mit viel Witz, kleinen und manchmal großen Tricks kämpft unser cleverer Kater für seinen Besitzer Heiner und benutzt dabei die Geltungssucht und Gier der Menschen, um sie zu täuschen. So verhilft er dem armen Müllersburschen zu Reichtum und Ansehen.

Kinder aus dem Publikum können als kleine Katzen den gestiefelten Kater unterstützen und beraten ihn... Selbstverständlich in Katzensprache.



© Gödde

Gespensterjäger

Mika & Rino

Sonntag, 16. Februar 2020, 15.30 Uhr

Kleine Halle

Ordnung muss sein. Der alte Dachboden soll endlich entrümpelt werden. Seit Jahren hat ihn niemand mehr betreten und angeblich soll es dort sogar spuken. Der ordnungsversessene Mika und sein trotteltiger Helfer Rino von der Entrümpelungsfirma „Alles weg“ machen sich an die Arbeit. Aber merkwürdige Dinge geschehen. Unheimliche Geräusche lassen ihnen die Haare zu Berge stehen. Doch für Chef Mika steht fest: Gespenster gibt es nicht! Nach einigen Aufregungen entdecken die Beiden den scheinbaren Übeltäter: eine bücherfressende Ratte. Die Jagd beginnt! Aber so leicht lässt sich diese freche und listige Ratte nicht fangen und als sogar noch ein echtes Gespenst auftaucht, kommen die beiden in eine brenzlige Situation.





ZOTTELKRALLE

Zottelkralle

Landestheater Burghofbühne

Samstag, 9. Mai 2020, 15.30 Uhr

Tribünenhaus Trabrennbahn

Kleine Halle

Kalli ist wohl auf der großen, weiten Welt das einzige Kind, das sich ein Monster als Haustier wünscht, anstatt sich vor ihnen zu fürchten. Was für ein Glück, dass sich das stinkige, struppige Erdmonster Zottelkralle derweil aus seiner Höhle raus in ein kuscheliges Menschenbett rein wünscht. Also zieht Zottelkralle mir nichts dir nichts bei Kalli ein. Gemeinsam können die beiden jeden Blödsinn anstellen, bis Kalli die vielen Stinkehaare und den Schlammschleim, den Zottelkralle überall hinterlässt, nicht mehr vor ihrer Mutter verbergen kann. So schnell wie Zottelkralle eingezogen ist, wird er nun auch wieder rausgeschmissen. Hatten am Ende seine Monsterfreunde doch recht, als sie ihn vor den fiesen Menschen warnten? Oder wird es Kalli gelingen, Zottelkralle mit einem Monster-Menschen-Coaching so zu schulen, dass Kallis Mutter und selbst ihr von Tierhaarallergie geplagter Vater Zottelkralle eine zweite Chance geben?

Wir suchen Pflegeeltern



... für eine Verbindung
die passt!

Haben Sie Interesse, einem Kind, das
sich in einer schwierigen Lebenssituation
befindet,

- dauerhaft
- auf Zeit
- oder im Rahmen einer Patenschaft

ein zu Hause zu geben?

Wir informieren Sie gerne und
unverbindlich

Bärbel Eder Tel. 66 571
Stefanie Köster Tel. 66 221
Irmgard Hemmers Tel. 66 453

Pflegekinderdienst



Theater für Kinder ab 4 Jahren

Kleines Studio

Der verzauberte Brunnen
Dienstag, 24. September 2019

**Der kleine Eisbär Lars
und der Angsthase**
Dienstag, 5. November 2019

Das hässliche Entlein
Donnerstag, 5. Dezember 2019

Kleiner Drache Wütebrecht
Mittwoch, 22. Januar 2020

Alles Meins
Dienstag, 10. März 2020

Hast du Angst?, fragte die Maus
Dienstag, 21. April 2020

15.30 Uhr
Dachstudio Stadtbibliothek
Abo-Preise: 30 Euro
Einzelpreise Vorverkauf: 6,50 Euro
Einzelpreise Tageskasse: 8,50 Euro

Änderungen vorbehalten



Der verzauberte Brunnen

Hohenloher Figurentheater

Dienstag, 24. September 2019

Kasper und Seppel belauschen die beiden jungen Teufel Vitzli-putzli und Asmodeus, die sich einander von ihren Schandtaten berichten. Der eine hat den Brunnen der Stadt vergiftet, der andere hat bewirkt, dass die Prinzessin Tausendschön Tag und Nacht mit offenen Augen schläft. Wer ihr helfen will, benötigt die drei goldenen Haare des Oberteufels.

Ein klarer Fall für Kasper und Seppel. Sie wollen Schaden von den Bürgern der Stadt abwenden und dafür sorgen, dass der Brunnen wieder reines, klares Wasser gibt. Und auch die Prinzessin möchten sie erlösen. Hierzu muss Kasper allerdings in die Hölle hinabsteigen...

Gelingt ihnen ihr Vorhaben?

Bewältigen sie die drohenden Gefahren?

Und welche Rolle spielt dabei die herzengute, gewitzte Großmutter des Oberteufels?



Der kleine Eisbär Lars und der Angsthase

Wodo Puppenspiel

Dienstag, 5. November 2019

Kleines Studio

Die Forscherin der „Royal and Ancient Polar Bear Society“ (Eisbärenclub, Hammerfest, Norwegen) bereitet das Jahrestreffen des Eisbärenclubs vor. Letzte Woche hatte sich doch tatsächlich der von ihr beobachtete kleine Eisbär „Lars“ verlaufen! Kaum hatte sie Lars zurückgebracht, konnte sie sehen, dass der kleine Eisbär sehr hilfsbereit sein kann. Gerade angekommen rettet er den ängstlichen Hasen Hugo aus dem tiefen Schneeloch.

Doch kennen Eisbären wirklich keine Angst und sind Angsthasen nicht auch mal mutig?



Das hässliche Entlein

Theater Mario

Donnerstag, 5. Dezember 2019

Humorvoll-poetisches Figurentheater frei nach dem Märchen von H.C. Andersen

Auf einem Überseekoffer spielt das THEATER MARIO die Lebensreise eines kleinen Entleins, das wegen seines grauen Federkleides vom Entenhof verjagt wird und später zu einem schönen Schwan heranreift.

Mario Klimek entführt das Publikum mit leisen poetischen Bildern in eine Welt zwischen Lachen und Mitgefühl. Die einfühlsame Musik von Kai Leineweber öffnet die Herzen der Zuschauer. Eine Inszenierung die Platz lässt für Gefühle, Träume und Phantasie.



© Seifenblasen-Figurentheater

Kleiner Drache Wütebrecht

Seifenblasen-Figurentheater

Mittwoch, 22. Januar 2020

Kleines Studio

Drachen sind wilde Gesellen, die den ganzen Tag nur Unsinn im Kopf haben.

Alle Drachen? Nein, einer ist ein klein wenig anders. Sein Vater hatte ihm den Namen Wütebrecht gegeben, da er einmal groß und fürchterlich werden sollte, aber groß und fürchterlich war Wütebrecht nicht.

Er lebte glücklich und zufrieden in einer Baumhöhle. Doch eines Tages sollte das ganz anders werden...

Ein Märchen über das Anderssein mit Drachen, Ritter, Prinzessin, einem lustigen Spaßvogel und viel Musik.



Der kleine Rabe Socke - ALLES MEINS!

Theater Mario

Dienstag, 10. März 2020

Auf einer beschaulichen Waldlichtung lebt eine liebenswerte Tiergemeinschaft. Besonders den gewitzten kleinen Raben könnte man wirklich gernhaben, wenn er nicht trickreich alles ergaunern würde, was den anderen Tieren lieb und teuer ist. Selbst wenn sie ihre Sachen vor ihm verstecken, landen sie irgendwann im Rabennest. Erst der erfahrene Bär lässt sich nicht aufs Glatteis führen und organisiert den Widerstand der Tiere. Jetzt merkt der kleine Rabe, dass er eben ALLES doch nicht haben kann. Wenn ihm auch die Freundschaft der anderen Tiere wichtig ist, muss er lernen, ihre Grenzen zu respektieren.



© A. Braun-Hammeln

Hast du Angst?, fragte die Maus

Die Komplizen

Dienstag, 21. April 2020

Kleines Studio

Puh, Mama konnte der Katze gerade noch entweichen, doch sie hatte große Angst. Was ist Angst eigentlich, fragt sich Mina. Forsch klettert sie ganz alleine aus der Mausehöhle. Vielleicht weiß da draußen jemand, was Angst ist.

Der Elefant hat keine Angst, dafür lässt er Mina die Rüsselrutsche runter sausen. Mit dem Stinktier und seinem Sti-, Sta-, Stu-, Stinktiertanz rockt Mina den Saal und hat nicht die Bohne Angst. Doch dann trifft Mina ein Tier, das ihr Herz schneller klopfen lässt.



Theater in den Ferien ab 4 Jahren

Kinderferientage

Schneewitte und der letzte Fruchtzweig

Mittwoch, 31. Juli 2019

Das Elfenwunder oder: Bei einer Zwölfe schlägt's Dreizehn

Mittwoch, 7. August 2019

Froschkönig

oder: wie man ins Schloss gelangt

Mittwoch, 14. August 2019

Käpt'n Knall und das Geheimnis der schwarzen Socke

Mittwoch, 21. August 2019

11 Uhr

Burgtheater Dinslaken

(Regenausweich: Dachstudio Stadtbibliothek)

Einzelpreise Vorverkauf: 4 Euro

Einzelpreise Tageskasse: 5 Euro

Änderungen vorbehalten



© Theater Kreuz und Quer

Schneewitte und der letzte Fruchtzweig

Theater Kreuz und Quer

Mittwoch, 31. Juli 2019

Am liebsten geht Grimm früh ins Bett, liest noch ein bisschen in seinem Märchenbuch und dann wird geschlafen, denn der Schlaf vor Mitternacht ist der Gesundeste!

Geht aber nicht, denn da ist Gebr und Gebr will mal wieder nicht ins Bett, ist nicht müde, hat Hunger, hat Angst alleine im Bett und findet eine Ausrede nach der anderen, um ja nicht schlafen zu müssen.

Obwohl Grimm soooo müde ist, muss er Gebr mal wieder ein Märchen vorlesen, und zwar das Märchen von Schneewittchen.

Und wie es bei den beiden so geht, sind sie bald mitten drin in der Geschichte. Da tummeln sich Schneewittchen, die böse, böse Stiefmutter, der Jäger, die sieben Zwerge und der Prinz in ihren Betten und an Schlaf ist nicht zu denken.

Zum Schluss gibt es den obligatorischen Kuss und Gebr schläft dann auch endlich ein, nur Grimm liegt hellwach im Bett...

© Jaqueline Felix



Das Elfenwunder oder: Bei einer Zwölfe schlägt's Dreizehn

L'UNA Theater

Mittwoch, 7. August 2019

Kinder-
ferientage

Zwiene ist eine kleine Zwölfe, die sehnsüchtig auf ihre Beförderung zur Elfe wartet. Gemeinsam mit ihrem Freund, dem sprechenden Akkordeon Zwapp hält sie Wache vor dem Elfen-schatz. Doch für Zwölfen heißt es leider: Zutritt verboten! Eines Tages wagt sie dennoch einen Blick hinter die Schatztür. Dieser Schritt stürzt sie in aufregende Abenteuer mit einem magischen Kessel, einem Tango tanzenden Besen und einem gefährlichen Kobold. Eure Hilfe wird dringend benötigt!



© Tamalan Theater

Froschkönig oder: wie man ins Schloss gelangt

Tamalan Theater

Mittwoch, 14. August 2019

Sie wollte doch eigentlich nur ihre Kugel wiederhaben. Gut, sie hat ihm gesagt, dass er mitkommen kann, aber sie wusste ja nicht, dass er wirklich hinterherhüpft...

Jetzt sitzt er hier. Und schmatzt. Ihh - wie ekelig! Den soll sie mit auf ihr Zimmer nehmen? „Was du versprochen hast, das musst du auch halten!“, dröhnt die Stimme des Vaters in ihren Ohren.

Aber ist das die Lösung?

Das Tamalan Theater zeigt, dass auch die Kleinen ganz groß und die Großen ganz klein sind - in einem fesselnden Theaterstück mit viel Musik, Witz und Spannung für Kinder- und Familienpublikum.



© Mathontheater

Käpt'n Knall und das Geheimnis der schwarzen Socke

Mathom Theater

Mittwoch, 21. August 2019

Kinder-
ferientage

In seinem Seemannsgrab ruht schon lange der ehemalige „Pirat des Jahrhunderts“, Billy Bläck, genannt „der Ein-äugige“. Die Wahl eines Nachfolgers ist fällig. Doch die Teilnahme am Wettbewerb interessiert Käpt'n Knall, unseren alten Haudegen, nicht. Er weiß, dass er der Beste ist.

Auch will er sich langsam aus der Piraterie zurückziehen - bis sich herausstellt, dass Billy Bläck den neuen „Piraten des Jahrhunderts“ zum alleinigen Erben seiner Hinterlassenschaft bestimmt hat, und das sind: sein Schiff, seine Mannschaft und vor allem: sein Hut.

Besonders scharf auf den Titel ist deshalb Capitano Caracho, der gerissene Lieblingsfeind von Käpt'n Knall.

Und bevor der alles erbt, rafft Knall sich auf und tritt in einen erbitterten Wettstreit gegen Caracho an.

Aber auf wessen Seite steht die Mannschaft?

Welche Rolle spielt die schwarze Socke, die die beiden Widersacher auf Bläcky Island finden?

Und wo hatte Billy Bläck eigentlich seinen legendären Goldschatz versteckt?





Dinslakener Kinderkonzerte

Klassische Musik für kleine ZuhörerInnen ab 6 Jahren

Der Verein „Dinslakener Kinderkonzerte“ bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt Dinslaken, dem Dinslakener Kammerorchester, der Musikschule Dinslaken e.V. und dem Musik-Atelier MARA eine Konzertreihe für Kinder an. In vier moderierten Konzerten jeweils samstags um 11 Uhr erleben die Kinder klassische Musik - durch Zuhören ebenso wie durch Mitmachen. Der Eintritt ist frei, Zugangskarten gibt es in der Stadtinformation.

Angesprochen sind alle Grundschul Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Zusätzlich zum Angebot der Kinderkonzerte werden in ausgewählten Grundschulklassen vorbereitende Workshops durchgeführt.

www.dinslakener-kinderkonzerte.de

Kinderkonzerte

Es war einmal...

Im Musikmärchenwald mit Hänsel, Gretel und Aschenputtel

Kinderkonzert mit Märchenmusiken

Samstag, 23. November 2019, 11 Uhr - Aula OHG

Sounds of Dinslaken

Wie klingt meine Stadt?

Kinderkonzert mit Musik aus dem Alltag

**Samstag, 1. Februar 2020, 11 Uhr
- Ledigenheim Lohberg**

¡Viva España!

Mit dem Schulorchester nach Spanien

Kinderkonzert mit Musik von Georges Bizet

Samstag, 28. März 2020, 11 Uhr - Aula OHG

Mit Beethoven in der Natur

Kinderkonzert zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven

Samstag, 6. Juni 2020, 11 Uhr - Aula OHG



© Privat

Es war einmal...

Im Musikmärchenwald mit Hänsel, Gretel und Aschenputtel

Kinderkonzert mit Märchenmusiken

Samstag, 23. November 2019, 11 Uhr

Imke Alers, Thomas Baumann - Erzähler

Dinslakener Kammerorchester - Leitung: Sebastian Rakow

Dauer ca. 45 Minuten

Aula OHG

Die Weihnachtszeit rückt näher, draußen wird es kälter. Man kuschelt sich gern warm ein und lässt sich von Mama oder Papa Märchen vorlesen!

Und dann geht es los: „Es war einmal...“ Die Geschichte von den beiden Kindern, die in den dunklen Wald gehen und dort ein Haus aus Pfefferkuchen finden. Wem das Häuschen wohl gehören mag? Oder die Geschichte vom Prinzen, der das wunderschöne unbekannte Mädchen nur anhand des Schuhs wiederfindet.

Bei „Knusper, knusper knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen?“ und „Rucke di guck, rucke di guck, Blut ist im Schuck“ fallen einem schnell zwei der bekanntesten Märchen der Brüder Grimm ein, die auch vielfach als Oper oder Film bearbeitet worden sind: „Hänsel und Gretel“ und „Aschenputtel“.

Imke Alers und Thomas Baumann erzählen die beiden Märchenklassiker. Das Dinslakener Kammerorchester mit Sebastian Rakow unterstützt dabei musikalisch.



Sounds of Dinslaken

Wie klingt meine Stadt?

Kinderkonzert mit Musik aus dem Alltag

Samstag, 1. Februar 2020, 11 Uhr

Thomas Baumann - Moderation

Crunch: Ensemble für Neue Musik

Dauer ca. 45 Minuten

Ledigenheim Lohberg

Kinderkonzerte

Stell dir vor, du stehst an einer Straßenkreuzung und hast die Augen geschlossen! Was hörst du? Ein Auto, das sich entfernt? Macht die Ampel Geräusche? Unterhält sich da jemand? Hört man vielleicht sogar einen Vogel? Oder was hört man im Schwimmbad? Wie klingt der Schulhof? In der Pause oder während der Stunde? Oder die Küche? Wie klang es bei den Bergleuten unter der Erde?

Ständig sind wir von Geräuschen umgeben, aber meist achten wir gar nicht darauf. Dabei klingt so viel verschiedenes gleichzeitig, dass man schon von einer „Symphonie“ unserer Stadt sprechen kann.

Wie begegnet uns Musik im Alltag und der Alltag in der Musik? Fragen, die das Ensemble Crunch mit experimentellen Kompositionen beantwortet. Und eine Mitmachklasse der GGS Lohberg präsentiert das Ergebnis ihres Kompositionsworkshops!



© Privat

¡Viva España!

Mit dem Schulorchester nach Spanien

Kinderkonzert mit Musik von Georges Bizet

Samstag, 28. März 2020, 11 Uhr

Thomas Baumann - Moderation

Schulorchester des OHG und THG

Leitung: Anne Eiteneuer, Ute Hahnen

Dauer ca. 45 Minuten

Aula OHG

Sonne pur im Lande der Toreros!

Aber die Soldaten müssen in der Hitze in ihren Uniformen Wache stehen. In der gegenüberliegenden Fabrik haben die jungen Frauen Pause. Und wie das so ist mit Männern und Frauen: Man neckt sich und verliebt sich, allerdings nicht immer gegenseitig! Und schon nimmt das Schicksal seinen Lauf. Soll sich Carmen für den biedereren Soldaten oder für den aufregenden Stierkämpfer entscheiden? Möchte Don José lieber mit der braven Jugendfreundin oder mit der feurigen jungen Tänzerin gehen?

Der französische Komponist Georges Bizet hat für seine Oper Carmen ganz viel Musik geschrieben, die spanisch klingt - dabei war er nie in Spanien! Dennoch hat seine funkelnde Musik unsere musikalische Vorstellung von Spanien bis heute geprägt.

Die Schulorchester des Otto-Hahn-Gymnasiums und des Theodor-Heuss-Gymnasiums nehmen uns mit ins Land der Sonne und der Toreros.



© Privat

Mit Beethoven in der Natur

Kinderkonzert zum 250. Geburtstag
von Ludwig van Beethoven

Samstag, 6. Juni 2020, 11 Uhr

Thomas Baumann - Moderation

Imke Alers - Oboe

Dinslakener Kammerorchester - Leitung: Sebastian Rakow

Dauer ca. 45 Minuten

Aula OHG

Kinderkonzerte

Noch heute kennen wir Ludwig van Beethoven, dabei hat er bereits vor über 200 Jahren gelebt! Wir haben sogar Noten von ihm, die er in seiner eigenen Handschrift mit Tinte auf Papier geschrieben hat. Und wir spielen seine Musik auf Instrumenten, die zum Teil noch aus seiner Zeit stammen. Grund genug für den Verein Dinslakener Kinderkonzerte, einmal nachzufragen, wie man denn Papier und Tinte herstellt und aus welchem natürlichen Material Instrumente bestehen. Beethoven hielt sich gern in der freien Natur auf. Er spazierte mit seinem Skizzenbuch herum und schrieb alles auf, was ihm gefiel: Melodien, aber auch Vogelstimmen und Bachgeplätscher. Andererseits beklagte er sich schon damals über die schlechte Luft in der Stadt!

Das Dinslakener Kammerorchester mit seinem Leiter Sebastian Rakow wirft einen Blick auf Beethoven und seine Beziehung zur Umwelt und was uns davon noch heute betrifft - alles natürlich mit Musik von Beethoven!

Studiostürmer

Burghofbühne Dinslaken

5 Stücke Pizza + 5 Getränke + 5 Stücke Theater = 20 Euro

Abos erhältlich bei der Burghofbühne Dinslaken,
Gerhard-Malina-Str. 108, 46537 Dinslaken, 02064-411050

Einzelpreis: Jugendliche 6 Euro, Erwachsene 9 Euro



Robin Hood

Ein-Personen-Stück in einer Fassung von Nicola Bongard

Freitag, 8. November 2019, 18 Uhr

Tenterhof

„König der Diebe, Retter der Armen und Kämpfer für Gerechtigkeit“ – Robin Hood: Ein Held, eine Legende, eine Schauspielerin. In einer rasanten Ein-Personen-Fassung einer der ältesten und berühmtesten Sagen der Welt steht neben allem Spaß auch die Frage nach Gerechtigkeit und ihrem Preis im Raum. Was macht einen wahren Helden aus? Welcher Zweck heiligt die Mittel? Wie weit würden wir gehen, um unsere Lieben und unsere Ideale zu verteidigen? Wie viel Robin Hood steckt in uns und wie viel würden wir uns wünschen?

Regie: Nicola Bongard

Tartuffe

Komödie von Molière

Freitag, 10. Januar 2020, 20 Uhr

Tribünenhaus Trabrennbahn

Inhaltsangabe Seite 22



Der Chinese

von Benjamin Lauterbach

Freitag, 27. März 2020, 18 Uhr

Tenterhof

Einige Jahre in der Zukunft: Chinese Herr Ting soll von einer deutschen Vorzeigefamilie lernen, warum Deutschland inzwischen im Öko-Wohlstand im Einklang mit Familie, Umwelt und Sicherheit lebt. Doch allein seine Anwesenheit bringt das Familienidyll schnell gefährlich ins Wanken. Eine Groteske über die mögliche Abschottung und den wachsenden Konservatismus, die die Beschaulichkeit der Familie auf die kabarettistische Spitze treibt.

Regie: Mathias Spaan

Premiere: neues Stück des Jugendclubs

(Bürgerbühne)

Freitag, 15. Mai 2020, 18 Uhr

Tenterhof

Die Bürgerbühne geht in die sechste Runde und so startet auch der Jugendclub wieder neu: Junge Menschen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren trauen sich auch in diesem Jahr auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Basierend auf ihren eigenen Erfahrungen und unter professioneller Anleitung wird ein autobiographisches Stück entwickelt, das an der Burghofbühne zur Premiere kommen wird.

Anmeldung unter 02064 411050 oder kjt@burghofbuehne-dinslaken.de

Leitung: Clara Kaltenbacher

Dschabber

Jugendstück von Marcus Youssef

Freitag, 19. Juni 2020, 18 Uhr

Tenterhof

Dschabber, so nennen sich Fatima und ihre Freundinnen, weil sie alle den Hidschab, ein Kopftuch, tragen. Doch als ein islamfeindliches Graffiti an der Turnhallenwand auftaucht, schicken Fatimas Eltern sie auf eine andere Schule, an der es keine Dschabber gibt. Anfangs bleibt Fatima allein, bis sie ausgerechnet Jonas anspricht. Dschabber erzählt von zwei jungen Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen mit Ausgrenzung, Vorurteilen und Misstrauen zu kämpfen haben und sich daher aufeinander einlassen.



Kultur Rucksack NRW 2019 in Dinslaken

Der Kulturrucksack Nordrhein-Westfalen wird auch in diesem Jahr in Dinslaken wieder gepackt und bietet attraktive Workshops, an denen Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren kostenlos teilnehmen können. Hier gibt es Kultur zum Mitmachen und selber gestalten... werde kreativ!

Anmeldungen zu allen Workshops sind erforderlich und unter www.dinslaken.de/kulturrucksack möglich.



© Angela Schäfer



© Ingo Stanelle

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



 DINSLAKEN
in Kooperation mit





DIY – Nähmaschinenworkshops

Wo? Stadtbibliothek Dinslaken

Wer? Stadt Dinslaken

**Donnerstag, 18. Juli, 10.30 Uhr oder
Samstag, 19. Oktober, 8.30 Uhr**

Du findest DIY praktisch und angesagt, hast aber keine Ahnung vom Nähen? Wir helfen dir! In der „Nähmaschinenwerkstatt“ kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen und deine coolen DIY Ideen selber umsetzen.

Mit Sabine V. Schowe - Diplom Kostüm-Designerin (Fh).

Bildschön

Wo? Museum Voswinckelshof

Wer? Stadt Dinslaken in Kooperation mit der
Stadt Duisburg

**Dienstag, 23. Juli - Samstag, 27. Juli,
Di - Fr 10.30 - 15 Uhr
Sa 14.15 - 17.45 Uhr**

Du interessierst dich für Mode und Design? Dann komm doch mit auf eine Reise durch Zeit und Raum. Entwerfe dein eigenes, modisches Schönheitsideal auf der Leinwand und verwirkliche deinen kreativen Mix aus Design, Kunst, Mode und Fotografie auf einer lebensgroßen Schaufensterpuppe.

Ausstellung: Sonntag, 28. Juli bis Sonntag, 1. September 2019
Mit Maximilian Bilitza.

Klangtransformer - Finde deinen Beat

Wo? Jugendzentrum P Dorf

Wer? Stadt Dinslaken

**3x mo 29. Juli - 12. August, 16 - 18.30 Uhr (Kurs 1)
3x di 30. Juli - 13. August, 15 - 17.30 Uhr (Kurs 2)
3x mi 31. Juli - 14. August, 16 - 18.30 Uhr (Kurs 3)
3x do 1. - 15. August, 15 - 17.30 Uhr (Kurs 4)**

Macht euch bereit für eine Menge Spaß, denn in kleinen Gruppen entdeckt ihr gemeinsam die Vielfalt der alltäglichen Klangquellen, nehmt sie auf und experimentiert mit moderner Studiotechnik. Findet euren Beat und erstellt euer eigenes Musik-Sound-Video. Musikalische oder technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mit Dirk Jungbluth.

Erde, Wasser, Luft

Wo? *Museum Voswinckelshof*

Wer? *Stadt Dinslaken*

Dienstag, 6. - Freitag, 9. August, 11 - 13 Uhr

Bastelfans und Experimentierfreudige aufgepasst: gemeinsam mit der Duisburger Künstlerin Angela Schäfer gestaltet ihr hier lustige, bunte Vögel aus Draht und Seidenpapier, die auch noch phantasievoll bemalt werden. Mit Angela Schäfer.

Kubanische Cajintos - selbst bauen und spielen!

Wo? *nd Jugendzentrum*

Wer? *Stadt Dinslaken und Stadt Duisburg*

Montag, 12. - Freitag, 16. August

Montag - Mittwoch, 10 - 15 Uhr

Donnerstag + Freitag, 10 - 13 Uhr

Cajintos? Schon mal gehört? Sechseckige Trommeln aus Kuba heißen so und sie sind eine Unterart der Trommel Cajón. Sind schwer auszusprechen, aber easy to do. Ingo Stanelle fertigt mit euch gemeinsam diese Holztrommel an und zeigt euch auch, wie man sie spielt. Zum Abschluss der Ferien ist ein Konzert im Duisburger Lehmbruck Museum mit Duisburger Workshop-TeilnehmerInnen geplant. Mit Ingo Stanelle.

4 Elements - Hip Hop Workshop

Wo? *Trabrennbahn*

Wer? *Stadt Dinslaken und Stadt Duisburg*

Montag, 19. - Freitag, 23. August, 10 - 15 Uhr

4 mal HipHop, 4 Disziplinen, 4 Künstler, 4 Workshops. Am ersten Tag könnt ihr alles ausprobieren: Breakdance, Graffiti, Rap und DJing laden zum Experimentieren ein. Dann entscheidet ihr, welcher HipHop Typ ihr seid und könnt in den nächsten Tagen intensiv an einer Sache arbeiten. Studiert Breakdancemoves ein, schreibt Raptexte und nehmt eure Songs auf, erobert das DJ-Pult oder erstellt die besten Graffitis. Am Ende der Woche kommen alle 4 Elemente zu einer Abschlusspräsentation zusammen. Mit Kolja Vorthmann, Martin Domagala, Tobias Großer & Manuel Meller.

Handlettering

Wo? *Stadtarchiv Dinslaken*

Wer? *Stadt Dinslaken*

Samstag, 31. August, 10 - 13 oder 14 - 17 Uhr

Seid ihr kreativ? Habt Spaß am Schreiben? Dann seid ihr im Handlettering-Kurs genau richtig! Experimentiert mit verschie-

denen Schreibstilen und Materialien, gestaltet euren eigenen Text mit dekorativen Buchstaben und Schmuckelementen und lasst euch dabei von den uralten handgeschriebenen Urkunden aus der Dinslakener Stadtgeschichte inspirieren. Mit Jess Geiger und Gisela Marzin.

Sevengardens - Färberwerkstatt

Wo? Hof Emschermündung

Wer? Stadt Dinslaken

Donnerstag, 24. Oktober, 16 - 18 Uhr

Du malst gern? Hast du das schon mal mit selbst hergestellten Farben versucht? Sevengardens lässt die Fertigkeit der Farberstellung wieder aufleben. Mit Mörsern, Blättern, Blüten, Beeren sowie Wasser und Pinsel geht es mitten in der Natur ans Werk. Gefragt sind eure Experimentierfreude, Entdeckergeist und Ideen.

Mit Petra Sperlbaum, Wasserfrosch Naturerlebnis.

Martini-Kirmes goes Music!

*Wo? Martini-Kirmes Trabrennbahn und
nd Jugendzentrum*

Wer? Stadt Dinslaken und Stadt Duisburg

Freitag, 8. - Dienstag, 12. November

Du magst You Tube, bist Kirmes- und Musik-Fan? Dann mach doch bei diesem Workshop mit und erstelle dein eigenes Musikvideo zur Martini-Kirmes. Zeig uns, was dir an der Kirmes wichtig ist und lebe dich künstlerisch aus.

Mit Sunny Bansemer, Marco Rentrop und Philipp Kersting.

Erspielt euch Robin Hood!

Ein Theatertag an der Burghofbühne Dinslaken

Wo? Tenterhof, Burghofbühne Dinslaken

Wer? Stadt Dinslaken

Workshop: Samstag, 23. November, 11 - 16 Uhr

Theaterbesuch: Donnerstag, 28. November, 17 Uhr

Du möchtest im Theater mal hinter die Kulissen schauen? Theaterluft schnuppern und dich selbst ausprobieren? Werde für einen Tag selber zum Helden - auf und hinter der Bühne - und erspiel dir Robin Hood! Entdecke die Burghofbühne Dinslaken, das hier ansässige Landestheater, mit ihren Werkstätten und Proberäumen. Erprobe Grundlagen der Schauspielerei und durchlaufe spielerisch alle Phasen der Entstehung eines Theaterstücks. Gemeinsam geht ihr dann auch noch einmal ins Theater: „Robin Hood“ steht auf dem Programm! Inhaltsseite Seite 70. Mit Clara Kaltenbacher.

Schul & Amateur
Dinslaken Theater



© Ensemble neuARTig



© Die Kalauer

Schul & Amateur Theater Dinslaken

Dinslaken hat eine lebendige Kulturszene. Nicht weg zu denken sind die zahlreichen Schul- und Amateur Theatergruppen, die das Kulturleben mit unterschiedlichsten Aufführungen bereichern. Dazu bietet die Burghofbühne Dinslaken mit ihrer Bürgerbühne Amateurtheater unter professioneller Regie an. Alle Gruppen freuen sich über Interessierte, die sich einbringen und mitmachen möchten, um so das Dinslakener Kulturleben aktiv mit zu gestalten. Hier finden Sie die Dinslakener Schul- und Amateurtheatergruppen in alphabetischer Reihenfolge mit einer Kontaktmöglichkeit. Im Anschluss präsentieren wir die Aufführungen für die Spielzeit 2019/2020, soweit sie bei Redaktionsschluss fest standen. Ausführliche Informationen zum Thema Schul und Amateur Theater finden Sie auch im Netz unter www.dinslaken.de. Fehlt hier noch Ihre Gruppe? Dann freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Bürgerbühne Burghofbühne Dinslaken

Theaterspielen heißt Welten entdecken, Perspektiven wechseln, Menschen kennen lernen, Fantasien erleben und eine neue Realität - der Möglichkeiten - schaffen. In vier verschiedenen Spielclubs kann man unter professioneller Regie selbst ein Stück auf die Bühne bringen. Geprobt wird einmal pro Woche im Tenterhof. Interessierte melden sich einfach bei der Burghofbühne Dinslaken.

Folgende Clubs gibt es:

Kinderclub (von 8 – 12 Jahren)

Jugendclub (von 13 – 20 Jahren)

Club 55 plus (von 55 – 99 Jahren)

CrossClub (von 8 – 99 Jahren)

www.burghofbuehne-dinslaken.de

Die Schiefen Spieler 1989 e.V.

Der Kinder - und Jugendchor mit 80 Mitgliedern und ca. 130 Kindern in der musikalischen Früherziehung, die in Kooperation mit Musicolino angeboten wird, ist der größte Kinder- und Jugendchor der Region.

Das Besondere an dem Chor ist ein wunderbares Gemeinschaftsgefühl und das hohe Engagement aller Beteiligten. Die Theatergruppe des Chores führt in regelmäßigen Abständen Musicals in Kooperation mit dem Chor auf.

www.dieschiefenspieler.de

EBGS – Theatergruppen unterschiedlicher Jahrgangsstufen, Leitung u.a. Heike Krebber-Hemkes

www.ebgs.de

Ensemble neuARTig mit den Ensembles: „Die Senioren“ & Impro-Theater „Die Spontaneitäten“

Das ensemble neuARTig (enA) ist ein loser Verbund Theater interessierter Laiendarsteller.

Seit 2008 sind die jeweiligen Akteure unter Leitung der Theaterpädagogin Margret Neu-Kobbert dem Schul- und Amateurtheater Dinslaken treu. Gleich das erste Stück des enA, bzw. Liebe, stand drei Jahre in Folge im Programm. Seitdem zeigte das enA vier weitere Eigenproduktionen und jeden Herbst eine Improshow.

Das enA ist ganz bewusst ein offenes Ensemble. Jeder der Lust hat mit zu spielen ist willkommen und kann sicher sein, dass die Spielleiterin auch für ihn eine Rolle finden wird, denn alle Stücke sind hier auf die jeweiligen Spieler abgestimmt und selbst geschrieben.

enA / Die `Senioren`

Aktuell sind die `Senioren`, eine Gruppe Amateure zwischen 55 und 90 Jahren beim enA sehr aktiv.

enA / Die Spontaneitäten

2009 gründete das enA die erste Dinslakener Improviations-theater Gruppe, die Spontaneitäten, und fokussierte sich in den nächsten Jahren auch auf dieses spezielle Theatergenre

Beim Improtheater gilt das Prinzip der Offenheit. Alle, am Genre Impro Interessierten, haben die Möglichkeit 1 x monatlich sonntags von 11 bis 16 Uhr zur offenen Probe zu kommen.

www.neuartig.es

Freie Waldorfschule - Theatergruppen unterschiedlicher Jahrgänge, Ansprechpartnerin: Anne Bazzanella

www.freie-waldorfschule-dinslaken.de

Kleine Bühne Hiesfeld

www.kleine-buehne-hiesfeld.de

Kleinkunstakademie Niederrhein e.V.

mit den Ensembles „**Traumwerkstatt**“ und „**Die Kalauer**“

„**Die Traumwerkstatt**“ in Kooperation mit den Werkstätten der ASE: Das Ensemble ist nicht nur exklusiv, sondern auch inklusiv. Es besteht aus Beschäftigten der Albert-Schweizer-Einrichtungen und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Kleinkunstakademie. Gemeinsam bringen sie jedes Jahr eine Produktion auf die Bühne, die vor großem Publikum in Dinslaken präsentiert wird. Die Stücke sind seit 2017 durch Improvisationen zu einem Thema entstanden. Die Ergebnisse werden dann von einer Autorin in ein Text- und Rollenbuch umgewandelt.

Die Schauspielgruppe begleitet eine ehrenamtliche Produktionsgruppe, die Kostüme und Bühnenbilder herstellt.

Das Ensemble probt dienstags von 13 bis 15 Uhr im Theater Halbe Treppe, Lohberg. Neue Proben beginnen immer nach den Sommerferien, Interessierte sind herzlich willkommen.

„**Die Kalauer**“: Kabarett und Sketch Ensemble:

Hier werden alle Texte selber geschrieben. Das Ensemble liebt das Clowneske, Absurde, Politische, Bissige. Die Shows finden im Theater Halbe Treppe und gerne auch mal auswärts statt.

Proben: Montags 19 bis 21.30 Uhr, Theater Halbe Treppe

Regie: Kordula Völker

www.kleinkunstakademie.de

Komödie Drunter und Drüber e.V.

www.komoedie-drunterunddrueber.de

Musikschule Dinslaken e.V.

www.musikschule-dinslaken.de

OHG

Theatergruppen der unterschiedlichen Jahrgangsstufen und Q1 SchülerInnen in der Theater AG, Leitung Constanze Wendt

www.ohg-dinslaken.de

Veranstaltungen

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind ca. 10 Wochen vor dem jeweiligen Vorstellungstermin u.a. in der Stadtinformation Dinslaken erhältlich.

Der Besuch der alten Dame

von Friedrich Dürrenmatt

Wer: 12. Klasse Waldorfschule

Wo: Aula der Freien Waldorfschule

Freitag/Samstag, 14./15. Juni 2019, 19.30 Uhr

Die unermesslich reiche Claire Zachanassian besucht nach jahrzehntelanger Abwesenheit ihre frühere Heimat, die heruntergekommene Kleinstadt Gullen. Aus dieser war sie einst mit ihrem unehelichen Kind mit Schimpf und Schande vertrieben worden. Die (durch ihre heimlichen Machenschaften) völlig verarmte Gemeinde hofft nun darauf, dass sie sich als Wohltäterin erweisen wird. Tatsächlich stellt Claire sogar eine gigantische Summe in Aussicht - allerdings unter einer Bedingung: sie verlangt den Tod des Kaufmanns Ill, ihres früheren Geliebten und Vater des Kindes, der sie damals verraten und verlassen hatte. Wie werden sich die Einwohner Gullens entscheiden?

Hahn im Korb

Komödie, Text und Regie: Margret Neu-Kobbert

Wer: „Die Senioren“ des Ensemble neuARTig

Wo: Dachstudio Stadtbibliothek

Sonntag, 22. September 2019, 16 Uhr

Samstag, 28. September 2019, 19 Uhr

In eine WG mit mehrheitlich älteren, weiblichen Mitbewohnern zieht ein neuer Mann ein. Mit seinem Charme wickelt er seine neuen Mitbewohnerinnen, vor allem das in die Jahre gekommene Playmate des Jahres 1987, um den Finger. Selbst die strenge Vermieterin, heimlich auch die Admiralin genannt, beginnt zu schwächeln. Auf Granit beißt er allerdings bei der 90jährigen Thea, die ihn zunächst für einen Garagenmann und dann für einen Windbeutel hält. Ohne es zu ahnen bringt diese äußerst umtriebige Alte mit ihrem Neffen eine große Sache ins Rollen, nach der in der WG nichts mehr so sein wird wie bisher.

Improtheater

Wer: *Die Spontaneitäten des Ensemble neuARTtig*

Wo: *Dachstudio Stadtbibliothek*

Samstag, 16. November 2019, 19.30 Uhr

Wer sich ohne fertige Texte und Drehbuch auf die Bühne wagt, um Theater zu spielen, muss schon die Verwegenheit eines Improspielers mitbringen. Seit jetzt 10 Jahren spielen die Spontaneitäten des Ensembles neuARTtig um Margret Neukobbert in Dinslaken Impro Theater und beherrschen mittlerweile alle gängigen Formate des Genres.

In den letzten 3 Jahren war der in der Improszene bekannte „Impropapst“ Jim Libby mit den Spontaneitäten auf der Bühne im Dinslakener Dachstudio - sehr zur Freude des anwesenden Publikums und wir sind natürlich auch sehr stolz, dass er immer wieder mit uns auf die Bühne steigt! Auch in diesem Jahr darf sich das Publikum auf eine weitere Show mit dem Jim und den Spontis freuen! Wir können schonmal versprechen, dass es wieder ein kurzweiliger und lustiger Abend wird!

Da geht noch was

Wer: *Die Kalauer*

Wo: *Theater Halbe Treppe*

Freitag/Samstag, 22./23./30. November 2019, 19.30 Uhr

Samstag, 18. Januar 2020, 19.30 Uhr

Sonntag, 19. Januar 2020, 15 Uhr

Die Kabarettgruppe „Die Kalauer“ gibt es seit 2014. Sie hat angefangen als Projektgruppe des Theaters Halbe Treppe und sollte mit einer Werksschau enden. Doch es kam anders. Die aktuell sieben Mitspieler/innen haben so viel Spaß gefunden am Stücke schreiben, inszenieren, Theater spielen und Kostüme kreieren, dass so schnell nicht Schluss sein wird. Auch wenn es einige Wechsel in der Gruppe gab, fanden sich immer wieder engagierte Neulinge, die die Gruppe ergänzten, so dass heute zwei Männer und fünf Frauen dazugehören. Auf die Bühne kommen politische und alltägliche Themen, komische Figuren, witzige Kostüme, ausgefallene Typen und ungewöhnliche Situationen, die von Kordula Völker in Szene gesetzt werden. Zu den Kalauern gehören Andrea van Dorsten, Dirk Gerlitzki, Heide Fischer, Ines Wolff, Judith Förster, Peter Thielmann und Renate Borkowski.

Das kleine Gespenst

Wer: *Die Schiefen Spieler*

Wo: *Aula GHZ*

Samstag, 30. November 2019, 14.30 und 17 Uhr

Montag, 2. Dezember 2019, 9 und 11 Uhr (für Schulklassen)

Über 80 Kinder und Jugendliche des Chores und der Musiktheater-Gruppe „Die Schiefen Spieler - Dinslaken 1989 e.V.“ entführen ihre großen und kleinen Zuschauer ab 4 Jahren in die Burg Eulenstein. Das fantasievolle Theaterstück wird mit vielen verträumten bis mitreißenden Liedern präsentiert. Jede Nacht pünktlich zur Geisterstunde erwacht das kleine Gespenst. Vergnügt geistert es durch Burg Eulenstein und besucht seinen Freund, den Uhu Schuhu. Sein größter Wunsch ist es, die Welt einmal bei Tageslicht zu sehen. Doch alle Versuche, nach dem Ende der Geisterstunde wach zu bleiben, schlagen fehl. Als dieser Wunsch doch unversehens Wirklichkeit wird, beginnt ein aufregendes Abenteuer. Vom Sonnenlicht getroffen wird aus dem weißen Nachtgespenst ein schwarzes Tagesgespenst, das in der Stadt für jede Menge Unheil und Verwirrung sorgt.

Angelina Cenerentola - genannt Aschenputtel

Wer: *EBGS Theater*

Wo: *Dachstudio Stadtbibliothek*

Mittwoch, 11. Dezember 2019, 19 Uhr

Aus Motiven der Märchen der Gebrüder Grimm und Ludwig Bechstein, einem Film von Walt Disney und der Oper von Rossini wurde ein neues Theaterstück geschrieben.

Aschenputtel wird von ihren boshaften Stiefschwestern Drusilla und Klothilde und dem herzlosen Stiefvater Don Magnifico von Fiasko ausgenutzt. Dieser ist pleite und sucht einen reichen Mann für seine beiden Töchter. Prinz Puschel, der Thronfolger von Dinslakenia, tauscht mit seinem Diener Dandy die Rollen: um die Braut zu finden, die ihn wirklich liebt. Die Handlung wird durch komische und ungewöhnliche Rollen bereichert, z.B. Kitty, das gestiefelte Kätzchen, die Boten Grüner Günther und Blauer Bodo und viele andere. Letztendlich wird nicht nur die Liebe siegen, sondern auch Güte und Vergebung.

Die Mitwirkenden sind SchülerInnen des 8. Jahrgangs, WP 1 Darstellen und Gestalten. Verantwortlich zeichnen: Heike Krebber-Hemkes, Birgit Schubert und Sonja Alefs.

Olaf, der Elch

Weihnachtsaufführung

Wer: *Musikschule Dinslaken e. V.*

Wo: *Aula OHG*

Freitag, 13. Dezember 2019, 18.30 Uhr

Eigentlich ist Olaf ein ganz normaler Elch. Er geht gerne im Wald spazieren, frisst am liebsten Pilze mit Heidelbeeren und erschreckt in seiner Freizeit die Autofahrer. Sein Leben verläuft genauso ruhig und friedlich wie das der anderen Elche. Bis... Ja, bis er die beiden betrunkenen Bären trifft. Und dann kommt noch der Weihnachtsmann!

Mit Olaf dem Elch, kommt eine etwas andere Weihnachtsgeschichte auf die Bühne: Es spielen und singen Schülerinnen und Schüler der Musikschule Dinslaken e. V., tatkräftig unterstützt von JeKits-Kindern der Bruch-, Garten-, Hagen-, Klaraschule und der Grundschule am Weyer.

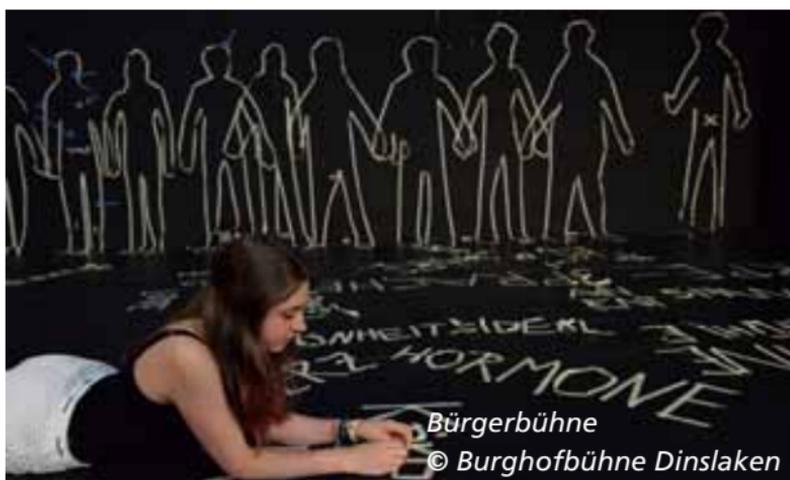
Die Geschichte nach einem Bühnenstück von Volker Kriegel ist geeignet für Kinder von 4 bis 8 Jahren. Der Eintritt ist frei.

Schul & Amateur
Theater

Bürgerbühne Burghofbühne Dinslaken

Cross Club - März 2020

Kinderclub - Juni 2020





© Privat



© Privat

Dachstudio-Café

Nimm mich mit Kapitän auf die Reise!

Kaffee, Kuchen und Musik

Dachstudio der Stadtbibliothek

Eintritt: Vorverkauf 12 Euro/Tageskasse 14 Euro

Sonntag, 13. Oktober 2019, 15.30 Uhr

Die Konzertpianistin Evgenia Nekrasova und die Sängerin Susanne Hoffmann nehmen Sie mit auf eine Kreuzfahrt rund um die Welt. Es erklingen Chansons und Schlager über ferne Länder, Meer, Sonne, Sand und Fernweh. In altbekannter Weise begeistert Frau Nekrasova durch ihr Temperament und ihre Virtuosität am Flügel während die Sängerin Susanne Hoffmann für Sie alle Register ihrer Kunst zieht: Sie singt und tanzt, schlüpft in verschiedene Rollen und würzt ihre Darbietung mit einer frischen Dosis Witz und frechem Humor.



© Privat

Dachstudio-Café

Erna Schmittmann – die singende Putzfrau

Kaffee, Kuchen und Musik

Dachstudio der Stadtbibliothek

Eintritt: Vorverkauf 12 Euro/Tageskasse 14 Euro

Sonntag, 15. März 2020, 15.30 Uhr

Erna Schmittmann (Susanne Hoffmann) ist Reinigungskraft am Theater und sieht ihre Berufung nicht darin, die Bretter, die die Welt bedeuten, nur zu putzen.

Die Partien der Sängerinnen des Hauses kann sie schon lange auswendig. Und angesichts der immer zahlreicheren Casting-shows im Fernsehen, lässt sie der Traum von der großen Karriere als Künstlerin nicht mehr los.

Inmitten von Eimern und Putzlumpen präsentiert Erna Schmittmann Ihnen eine ganz eigene Version bekannter Melodien.

Sinfoniekonzert

Märchen und Sagen in Musik

Dinslakener Kammerorchester

Aula OHG

Eintritt: 15 Euro/ermäßigt 8 Euro

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Sonntag, 24. November 2019, 18 Uhr

Mit Werken von Gabriel Fauré, Engelbert Humperdinck, Carl Maria von Weber und anderen.

Ob aus „Tausend und einer Nacht“ oder aus „Grimms Märchen“, ob von den alten Griechen oder als moderne Dramen: Märchen und Sagenstoffe gehören zum allgemeinen Kulturgut.

Und so manche Märchen oder Sagen haben es auch auf die Opern- oder Theaterbühne geschafft. So zum Beispiel Engelbert Humperdincks Oper „Hänsel und Gretel“ mit ihren vielen bekannten Liedern. Aber auch die moderne Sage „Pelléas et Mélisande“ mit der Musik des Franzosen Gabriel Fauré. Und dass Carl Maria von Weber von märchenhaften Stoffen begeistert war, wissen wir spätestens seit dem Freischütz.

Das Dinslakener Kammerorchester unternimmt einen spannenden Streifzug in die Welt der Burgen, Ritter, Hexen, Feen und Berggeister. Sebastian Rakow leitet und führt durch das Programm.

Jugend musiziert

Preisträgerkonzert

Dachstudio Stadtbibliothek

Sonntag, 16. Februar 2020, 11.15 Uhr

Eintritt frei



Sinfoniekonzert

Beethoven zum 250. Geburtstag

Dinslakener Kammerorchester

Aula OHG

Eintritt: 15 Euro/ermäßigt 8 Euro

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Sonntag, 21. Juni 2020, 17 Uhr

Mit Werken von Ludwig van Beethoven und Zeitgenossen
Solistin: Imke Alers - Oboe

Er sollte nach Mozarts Vorbild als Wunderkind gelten. Darum machte ihn sein Vater ein Jahr jünger. Später sollte Ludwig van Beethoven sogar nach Wien zu Mozart, um sich bei ihm den letzten Schliff zu holen. Aber da war Mozart schon tot und Ludwig musste sich mit Joseph Haydn als Lehrer „begnügen“. Kurz danach schrieb er ein Oboenkonzert, das heute leider verschollen ist. Als 1970 die Skizze eines langsamen Satzes mit dem vollständigen Solopart aufgefunden wurde, konnte man eine Rekonstruktion wagen.

Diese Rekonstruktion und andere Petitesse des großen Jubilars nebst Anekdoten präsentiert das Dinslakener Kammerorchester zusammen mit der Solo-Oboistin der Duisburger Philharmoniker Imke Alers. Leitung und Moderation liegen in den bewährten Händen von Sebastian Rakow.

Musische Vereine

Die vor über 30 Jahren im Jahr 1985 gegründete Arbeitsgemeinschaft musischer Vereinigungen in Dinslaken organisiert für ihre aktuell 26 Mitgliedsvereine mit insgesamt rund 1.600 Aktiven in Kooperation mit der Stadt Dinslaken als Veranstalter bis zu 10 Konzerte pro Jahr. Bei den Mitgliedsvereinen handelt es sich um Kinder-, Frauen-, Männer- und gemischte Chöre, sowie um Instrumentalgruppen wie sinfonische Orchester, Akkordeon- und Mandolinenorchester, Tambourkorps, Big Bands und Blasorchester.

Konzerte der AG musischer Vereinigungen

Sonntag, 16. Juni 2019, 19 Uhr

Burginnenhof des Rathauses

Akkordeon-Orchester 1980 Dinslaken/Oberhausen e.V.

Blechspielzeug

Sonntag, 8. September 2019, 17 Uhr

Burginnenhof des Rathauses

Blechspielzeug

Frauenchor Liederkranz Barmingholten 1984

Volks-Chor Dinslaken 1919

Sonntag, 15. September 2019, 17 Uhr

Burginnenhof des Rathauses

Tango und mehr

Akkordeon-Orchester 1980 Dinslaken/Oberhausen e.V.

Gast: Ralf Bazzanella, Saxophon

Sonntag, 27. Oktober 2019, 17 Uhr

Ledigenheim Lohberg

Swingin' Monday Bigband

Shanty Chor Hiesfeld 2002

Freitag, 31. Januar 2020, 19 Uhr

Dachstudio Stadtbibliothek

AG mus. Vereine

Freitag, 14. Februar, 19 Uhr

Dachstudio Stadtbibliothek

AG mus. Vereine

Sonntag, 8. März 2020, 17 Uhr

Aula GHZ

AG mus. Vereine



© Bernhard Bücken

Klassik in der Tiefgarage

Annemieke Schwarzenegger (Violoncello)

Bernhard Bücken (Klavier)

Tiefgarage der Stadtbibliothek

Eintritt: Vorverkauf 17,50 Euro/Abendkasse 20 Euro

Samstag, 16. Mai 2020, 20 Uhr

Sonntag, 17. Mai 2020, 19 Uhr

Klassik in der
Tiefgarage

Tolle Akustik in ungewöhnlicher Umgebung...

So könnte man die Konzertreihe Klassik in der Tiefgarage beschreiben. Seit Jahren erfreuen sich die Konzerte in der Tiefgarage unter der Stadtbibliothek großer Beliebtheit.

Für Klassikfans längst ein Muss; die Eintrittskarten sind meist schnell vergriffen. Annemieke Schwarzenegger und Bernhard Bücken sind die Hauptakteure. Immer wieder gelingt es ihnen das Publikum mit ihrem Programm zu verzaubern und zu begeistern. Bernhard Bücken informiert lustig und unterhaltsam über Hintergründe und Intentionen der Komponisten.

Konzerte, die man nicht verpassen sollte.



Das Erfolgsformat „Acoustic Lounge“, das in den Sommermonaten im Strandbad Tenderingssee in Voerde zu Hause ist, findet auch in 2019/2020 in der kälteren Jahreszeit erneut im Dachstudio der Stadtbibliothek Dinslaken statt. Hochkarätige akustische Live-Musik von regionalen Größen bis hin zu internationalen Acts.

Poetry-Slam
Acoustic-Lounge

Acoustic-Lounge

Dachstudio Stadtbibliothek
Eintritt frei

Donnerstag, 10. Oktober 2019, 19 Uhr

Donnerstag, 13. Februar 2020, 19 Uhr

Donnerstag, 23. April 2020, 19 Uhr

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Stadt Dinslaken für die Veranstaltungen des Fachdienstes Kultur

1. Allgemeines

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die rechtliche Beziehung zwischen den Theaterbesuchern/innen und der Stadt Dinslaken und sind Bestandteil des Vertrages zwischen ihnen. Sie gelten für alle Veranstaltungen des Fachdienstes Kultur (ausgenommen Veranstaltungen infolge Hausvermietungen).

Für die Abonnenten der Veranstaltungsreihen gelten darüber hinaus gesonderte Regelungen.

2. Kartenverkauf

Eintrittskarten sind in allen bekannten Reservix Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Rückgabe gekaufter Karten ist nicht möglich. Die Tages-/Abendkasse ist in der Regel jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung geöffnet. Zahlung ist hier nur in bar möglich.

3. Online-Verkauf

Über www.reservix.de ist der Kartenkauf rund um die Uhr möglich. Dort können Karten zuzüglich einer Systemgebühr gebucht werden. Es gelten die Geschäftsbedingungen von Reservix.

4. Besucher/innen, Einlass, Sitzplätze

Besucher/innen ist, wer für den Tag seines Theaterbesuches eine gültige Karte besitzt. Einlass ist in der Regel bei Veranstaltungen für Erwachsene 1 Stunde und bei Kinderveranstaltungen 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn (Abweichungen vorbehalten). Der Einlass richtet sich nach den Gegebenheiten der Inszenierung. Nach Beginn der Vorstellung können Besucher/innen mit Rücksicht auf die mitwirkenden Künstler/innen und andere Besucher/innen erst zu einem vom Veranstalter festgelegten, geeigneten Zeitpunkt und nur nach Weisung des Einlasspersonals eingelassen werden. In den meisten Fällen ist dies erst zur Pause bzw. gar nicht möglich. Ein Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises gegen den Veranstalter ist in diesem Fall ausgeschlossen.

Es ist nicht zulässig, einen anderen als den auf der Karte bezeichneten Platz einzunehmen. Bei unberechtigtem Platzwechsel kann der Unterschiedsbetrag erhoben oder der Besucher von diesem Platz oder aus der Vorstellung verwiesen werden.

5. Spielplan, Spielplanänderung

In dem von der Stadt Dinslaken herausgegebenen Spielplan sind die verbindlichen Anfangszeiten der Vorstellungen und die Spielorte enthalten. Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten. Für Veröffentlichungen in der Presse und anderen Medien übernimmt die Stadt Dinslaken keine Gewähr. Änderungen der Besetzungen

gegenüber den Vorankündigungen berechtigen nicht zur Rückgabe oder zum Tausch von Eintrittskarten. Sollten aus künstlerischen, technischen oder planerischen Gründen Aufführungen, Vorstellungstermine oder Plätze geändert werden müssen, wird der Fachdienst Kultur nach Möglichkeit die Besucher rechtzeitig benachrichtigen. Es empfiehlt sich grundsätzlich, sich kurz vor der Vorstellung auf www.dinslaken-live.de zu informieren, ob es Änderungen bei Anfangszeit oder Spielort gibt.

6. Vorstellungsausfall / Vorstellungsabbruch

Wird eine geplante Vorstellung abgesagt oder muss die Vorstellung nach weniger als der Hälfte abgebrochen werden, wird das Eintrittsgeld gegen Vorlage der Eintrittskarte innerhalb von 10 Tagen bei der Vorverkaufsstelle, wo sie erworben wurde, erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Für Abonnenten gelten die Abonnementbedingungen.

7. Hausrecht

Das Hausrecht steht der Stadt Dinslaken, dessen Beschäftigten sowie dem jeweiligen Betreiber der Veranstaltungsstätte zu. Den Weisungen der zur Ausübung des Hausrechts Berechtigten ist Folge zu leisten. Es gilt die Hausordnung des jeweiligen Veranstaltungsorts. Der Besucher erklärt sein Einverständnis, dass etwaige Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person während einer Vorstellung durch hierzu Berechtigte ohne einen Anspruch auf Vergütung gesendet beziehungsweise veröffentlicht werden dürfen.

Interessenten kann der Zutritt verweigert werden, wenn begründeter Anlass zu der Befürchtung besteht, dass sie die Vorstellung stören oder andere Besucher/innen belästigen. Der Zutritt kann ferner verweigert werden, wenn Interessenten in früheren Vorstellungen gegen die allgemeinen Geschäftsbedingungen verstoßen haben. Besucher/innen können aus der laufenden Vorstellung verwiesen werden, wenn sie diese stören oder andere belästigen. Der Gebrauch von Handys im Zuschauerraum ist nicht gestattet. Das Herstellen von Bild- und Tonaufnahmen aller Art im Zuschauerraum ist aus urheberrechtlichen Gründen untersagt.

Gefährliche Gegenstände wie Gasbehälter, pyrotechnische Artikel, Fackeln, Waffen jeder Art sowie Gegenstände, die sich als Wurfgeschosse verwenden lassen (insbesondere Flaschen und Dosen), dürfen bei keiner Veranstaltung mitgebracht werden.

Bei Zuwiderhandlungen kann Hausverbot erteilt werden.

8. Verzehr von Speisen und Getränken / Rauchen

Die Mitnahme von Speisen und Getränken in den Zuschauerraum und der dortige Verzehr sind nicht gestattet. Das Rauchen ist in allen Räumen untersagt.

9. Haftung

Die Stadt Dinslaken haftet für Schäden an Sachen nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Haftung wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit bleibt unberührt.

Für die in den Spielstätten abgegebene Garderobe wird keine Haftung übernommen.

10. Verlust

Der Veranstalter ersetzt keine verlorenen Eintrittskarten und Abo-Ausweise.

11. Ermäßigungen

Ermäßigungsberechtigungen sind beim Kauf der Eintrittskarten und auf Verlangen beim Einlass vorzulegen. Die Berechtigung muss am Vorstellungstag bestehen. Wird der Nachweis nicht erbracht, muss die Differenz zum vollen Kartenpreis vor Einlass nachentrichtet werden. Anderenfalls kann der Einlass nicht gewährt werden. Ermäßigte Eintrittskarten können nur auf ermäßigungsberechtigte Personen übertragen werden. Nach Abschluss des Buchungsvorganges können Rabatte nicht mehr berücksichtigt werden.

- a) Eine Ermäßigung von 50 Prozent auf allen Plätzen im Schauspiel, Premierschauspiel, Kabarett, Kleinkunst unterm Dach und Kleinkunst⁵ (Abonnement- und Einzelpreise) erhalten Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJ- und BFD-Leistende sowie Bezieher geringer Einkünfte (Personen, deren Einkommen den 1,5-fachen Regelsatz nach SGB II oder SGB XII zuzüglich der Kosten der Unterkunft nicht übersteigt; eine Bescheinigung des Sozialamtes oder der Arbeitsagentur ist erforderlich). Für Bezieher geringer Einkünfte ist auch für die Reihen Kleine Halle und Kleines Studio eine Ermäßigung von 50 Prozent möglich (Abonnement- und Einzelpreise).
- b) Begleitpersonenermäßigungen Schwerbehinderte:
Die Begleitperson eines Schwerbehinderten, dessen Ausweis den Vermerk B enthält, erhält freien Eintritt. Der Ausweis ist beim Kartenerwerb und beim Einlass vorzulegen.
- c) Begleitpersonenermäßigung Kinder- und Schülergruppen:
Bei Einzelveranstaltungen innerhalb der Abo-Reihen Schauspiel, Premierschauspiel, Kleine Halle und Kleines Studio erhält eine erwachsene Begleitperson von Gruppen ab 15 Kindern/Schülern freien Eintritt.

- d) Gruppenermäßigung:
Gilt für Einzelveranstaltungen innerhalb der Abo-Reihen
Schauspiel, Premierschauspiel, Kleine Halle und Kleines Studio
- Gruppen ab 20 Personen erhalten bei Sammelbestellung eine Ermäßigung von 20 Prozent.
 - Für Schülergruppen ab 20 Schülern beträgt der Eintrittspreis bei Premieren der Burghofbühne 6 Euro pro Schüler.
- e) Inhaberinnen und Inhabern der Ehrenamtskarte wird eine Ermäßigung von 50 % auf den gültigen Eintrittspreis bei allen Abos und Einzelveranstaltungen innerhalb der Abo-Reihen des städtischen Spielplans gewährt.

Die gleichzeitige Gewährung mehrerer Rabatte pro Eintrittskarte ist ausgeschlossen.

12. Abonnement-Bedingungen

Das Abonnement ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Abonnenten und der Stadt Dinslaken für die Dauer einer Spielzeit. Bestehende Verträge verlängern sich um eine weitere Spielzeit, sofern sie nicht bis zum 15. Mai der laufenden Spielzeit schriftlich oder zur Niederschrift beim Fachdienst Kultur gekündigt werden. Ausnahme: Geschenk-Abo.

Geschenk-Abos lauten grundsätzlich auf den Namen des Schenkers. Sie enden automatisch mit Ablauf der Spielzeit.

Der Abonnent erhält nach Zahlungseingang für jeden gebuchten Platz einen Abonnement-Ausweis, der als Dauereintrittskarte für alle Vorstellungen seiner Abo-Reihe gültig ist (ausgenommen Wahl-Abos). Der Abo-Ausweis ist übertragbar. Wenn das Abonnement ermäßigt erworben wurde, ist eine Übertragung nur auf andere ermäßigungsberechtigte Personen gestattet. Ein entsprechender Nachweis ist beim Einlass vorzulegen. Näheres siehe unter Ermäßigungen.

Wahlabonnenten erhalten nach Zahlungseingang Gutscheine, die sie nur im Fachdienst Kultur gegen Eintrittskarten für die gewünschten Vorstellungen eintauschen können. Wenn die gewünschte Vorstellung ausverkauft ist, besteht kein Anspruch auf eine Karte für diese Veranstaltung. Die Gutscheine sind übertragbar. Wenn das Abonnement ermäßigt erworben wurde, ist eine Übertragung nur auf andere ermäßigungsberechtigte Personen gestattet. Ein entsprechender Nachweis ist beim Einlass vorzulegen. Näheres siehe unter Ermäßigungen.

Der Spielplan steht unter dem theaterüblichen Änderungsvorbehalt. Im Falle eines begründeten Ausfalls hat die Stadt Dinslaken als Veranstalterin für eine gleichwertige Ersatzvorstellung zu sorgen. Bei notwendigen Terminverschiebungen besteht keine Ersatzpflicht der Stadt Dinslaken als Veranstalterin.

Nicht besuchte Veranstaltungen berechtigen weder zu einem Ersatz noch zur Rückforderung des Abonnement-Preises (auch nicht teilweise).

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Abonnement-Vertrages.

Aula Ernst-Barlach-Gesamtschule

Eingang Schillerstraße
46535 Dinslaken

Aula Gustav-Heinemann-Schulzentrum

Kirchstr. 65
46537 Dinslaken

Aula Otto-Hahn-Gymnasium

Hagenstr. 12
46535 Dinslaken

Burginnenhof des Rathauses

Platz d'Agén 1
46535 Dinslaken (
Zugang über Althoffstraße und Willi-Dittgen-Steige)

Burgtheater Dinslaken

Althoffstraße/Ecke Willi-Dittgen-Steige
46535 Dinslaken

Dachstudio Stadtbibliothek

Friedrich-Ebert-Str. 84
46535 Dinslaken

Ledigenheim Lohberg

Stollenstr. 1
46537 Dinslaken

Tenterhof

Gerhard-Malina-Str. 108
46537 Dinslaken

Tribünenhaus Trabrennbahn

Bärenkampallee 25
46535 Dinslaken
(nicht barrierefrei)

Impressum

Herausgeber:	Stadt Dinslaken Der Bürgermeister Fachdienst Kultur Friedrich-Ebert-Str. 84 46535 Dinslaken kultur@dinslaken.de
Redaktion & Layout:	Fachdienst Kultur
Anzeigenverwaltung:	Fachdienst Kultur
Auflage:	2.500
Druck:	OMD, Druckhaus Duisburg



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/12010-1905-1001

*“Meine Bank für
Dinslaken, Hamminkeln,
Hünxe, Voerde
und Wesel.”*

**Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.**

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
Rhein-Lippe eG**

**Eins
werden**  **1**



**Verwirk-
lichen
ist einfach.**



nisp.de

Wenn man den nötigen Raum für die eigenen Ideen hat. Damit Sie Ihre Kreativität voll ausleben können, sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie zu Ihren Plänen.



**Niederrheinische Sparkasse
RheinLippe**